



Gaggenauer Woche

Nr. 20/2023 17. Mai 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



RadCheck-Tournee

in Gaggenau

Sonntag, 21. Mai, 10 bis 16 Uhr
vor dem Waldseebad

Entdecken. Erleben.
Entspannen.



Eröffnung am
Samstag, 20. Mai

Saisonauftritt mit Bewirtung,
Musik, RadCheck und freiem Eintritt
Sonntag 21. Mai ab 11 Uhr



Grenzwegwanderung
21. Mai, 10.30 Uhr




WALDSEEBAD
GAGGENAU

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr,

Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Donnerstag, 18. Mai

Dr. Zebisch, Körnerstraße 6, Gaggenau, 07225 9884882

Samstag, 20./ Sonntag, 21. Mai

Tierarztpraxis Schwinge / Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt 07222 23866

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 18. Mai

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau, 07225 96670

Samstag, 20. Mai

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Straße 72, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 22331

Sonntag, 21. Mai

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden (Innenstadt), 07221 30350

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes

Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenseלבsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrums, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Liebe Gaggenauerinnen, liebe Gaggenauer,

16 Jahre hatte ich das Privileg als Ihr Oberbürgermeister, unser Gaggenau zu einer familienfreundlichen und zukunftsorientierten Stadt zu entwickeln.

Dank Ihrer Unterstützung sowie die des Gemeinderates und der hervorragenden Arbeit meiner Verwaltung haben wir sehr viel gemeinsam erreicht. Wir haben das Angebot an Betreuungsmöglichkeiten für Jung und Alt erweitert, die Wohnmöglichkeiten verbessert, die Wirtschaft gefördert, den städtischen Haushalt saniert und die Vereine tatkräftig unterstützt.

So hat sich Gaggenau (in den meisten Bereichen) zu der blühenden, nachhaltigen und zukunftsfähigen Stadt in der Region entwickelt – dafür möchte ich Ihnen allen meinen herzlichen Dank aussprechen.

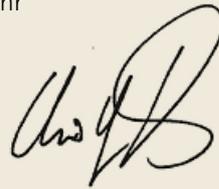
Doch Stillstand bedeutet Rückschritt.

Um sicherzustellen, dass Gaggenau weiterhin die lebenswerte Stadt in der Region bleibt, müssen wir uns alle weiterhin für unsere Stadt einsetzen und unsere individuellen Fähigkeiten und Qualitäten einbringen.

Mehr Rücksichtnahme, soziale Verantwortung und ehrenamtliches Engagement sind vonnöten, damit wir das Zusammenleben stärken und unsere Gesellschaft weiterhin lebenswert bleibt.

Lasst uns unser Denken und Handeln darauf ausrichten – aus Liebe zu Gaggenau.

Ihr



Christof Florus



Betreuungs- und Arbeitsplätze in der Spielwiese und im Waldkindergarten sind gesichert

Familien und Mitarbeiter des Kinderhauses Spielwiese und des Waldkindergartens können nach wochenlanger Unsicherheit aufatmen: die Betreuung wie auch die Arbeitsplätze sind gesichert, auch wenn es zum 1. September einen Wechsel in der Trägerschaft geben wird.

Dies gab die Stadtverwaltung am Freitagmorgen bekannt. Tags zuvor hatte die Stadt mit dem Betriebsrat, dem Elternbeirat wie auch der Geschäftsführung der Spielwiese Gespräche geführt.

Dabei richtete Bürgermeister Michael Pfeiffer den Blick vor allem nach vorne: „Es geht weiter wie bisher“, versicherte er den Eltern- und Mitarbeitervertretungen. Aktuell läuft von Seiten der Stadt Gaggenau ein so genanntes Interessensbündungsverfahren. Bis zum 21. Mai können sich interessierte Träger, die die Einrichtungen übernehmen möchten, bei der Stadt melden. Am 24. Mai wird die Verwaltung zusammen mit Mitgliedern des Gemeinderates über die Bewerbungen beraten, um für die Gemeinderatssitzung am 12. Juni einen Vorschlag vorbereiten zu können. An diesem Abend soll die Entscheidung über die Nachfolgeträgerschaft entschieden wer-



Die Betreuung der Kinder ist weiter gesichert.

Foto: Stadt Gaggenau

den. „Wir wollen, dass dieser Übergang so geräuschlos wie möglich über die Bühne geht“, betonte Bürgermeister Michael Pfeiffer. Auch Geschäftsführerin Sabine Huck erklärte „es ist auch in unserem Interesse, dass alles gut abläuft“.

Dabei haben Stadt wie auch die Spielwiese vor allem das Wohl der Mitarbeiter und Kinder im Blick. „Die pädagogische Arbeit in der Einrichtung wird sehr geschätzt und gelobt“, waren sich alle Beteiligten einig. Diese soll deshalb auch mit dem bewährten Personal fortgesetzt werden. Pfeiffer konnte der Betriebsratsvorsitzenden, Alexan-

dra Gulde auch versichern, dass der neue Träger die Mitarbeiter für mindestens ein Jahr zu den bestehenden Konditionen übernehmen muss.

Auch die Eltern müssten sich nicht um ihre Betreuungsplätze sorgen. Formell müssen die Familien allerdings einen neuen Betreuungsvertrag abschließen. In den nächsten Wochen werden sie von der Spielwiese zwar eine Kündigung erhalten.

Im Brief wird aber auch eine Zusicherung der Stadt enthalten sein, dass sich die Familien nicht um die Betreuungsplätze sorgen müssen.

In den Gesprächen mit den neuen potentiellen Trägern wird das bisherige Betreuungs- und Verpflegungsangebot eine große Rolle spielen. In der Betriebsübergangszeit von einem Jahr wird es keine Änderungen geben, erklärte Pfeiffer. „Wir haben alle ein Interesse daran, dass sich für die Kinder nicht viel ändert, dass sie weiterhin ihre bekannten Bezugspersonen haben, die Betreuungszeiten bleiben und auch das Essensangebot passt“. Pfeiffer geht zudem davon aus, dass der Träger, der nun den Betrieb übernimmt, dies nicht nur für ein Jahr macht, sondern „wir von einer langfristigen Lösung sprechen“.

Offen ist derzeit, ob Kinderhaus und Waldkindergarten künftig vom gleichen Träger geführt werden. „Das könnten auch zwei verschiedene Träger sein“, erklärte Pfeiffer auf Nachfrage.

Auf Seiten der Eltern- und Mitarbeiterschaft war bei den Gesprächen deutliche Erleichterung herauszuhören, dass die Unruhen der letzten Monate nun beendet sind und Klarheit für die Zukunft herrscht.

Sie dankten der Stadt für den transparenten Austausch und die Sicherung der Zukunft.

Maimarkt lockte viele Familien an



Gut besucht war der Maimarkt über die vier Tage.



Ein besonderer Gast unterwegs im Murgpark.

Fotos: Stadt Gaggenau



Verrücktes Treiben auf dem Wasser mit Crazy Ball.



Bürgermeister Michael Pfeiffer genießt die Himalaya-Fahrt.



Vorhangauswahl auf dem Krämermarkt.



Die Schmuckstände lockten die Besucher besonders.



Freifahrtscheine zur Eröffnung.



Jeder Schuss kann ein Treffer werden.

Gaggenauer Freibäder starten in die neue Badesaison

Im Waldseebad, im Kuppelsteinbad wie auch im Bernsteinbad laufen die Vorbereitungen für die neue Saison auf Hochtouren. Zwei Bäder öffnen bereits am kommenden Samstag, 20. Mai. In Sulzbach wird eine Woche später gestartet.

Waldseebad Gaggenau

Ab Samstag, 20. Mai, 9 Uhr können im Waldseebad wieder erfrischende Schwimmrunden gedreht werden. Zum Saisonauftakt am Sonntag, 21. Mai erlässt die Stadt den Besuchern den Eintritt. Traditionell lädt der Freundeskreis zudem mit Kaffee, Kuchen und Sekt sowie Musik zur Feier der Saisonöffnung ein. Ab 11 Uhr spielt der Musikverein aus Bad Rotenfels auf.

Ergänzt wird der Eröffnungstag zudem mit einem kostenlosen RadCheck vor dem Eingang des



Das Kuppelsteinbad kann wieder ab Samstag besucht werden. Foto: Carola Henze

Waldseebades. Alle Radfahrer, die an diesem Tag zwischen 10 und 16 Uhr am Waldseebad vorbeikommen, können ihr Rad von fachkundigen Mechanikern kostenlos durchchecken lassen.

Eintrittskarten gibt es bereits seit einigen Wochen wieder im Bürgerbüro der Stadt. Vor allem werden dort die Saisonkarten

ausgestellt. Hierfür muss ein Porträtbild mitgebracht werden. Wer noch seine letztjährige Saisonkarte hat, kann mit dieser ebenfalls im Bürgerbüro vorbeikommen und aktualisieren lassen. www.Waldseebad-Gaggenau.de

Kuppelsteinbad Ottenau

Am kommenden Samstag, 20.

Mai um 10 Uhr öffnet das Kuppelsteinbad das erste Mal in dieser Saison seine Tore. Der Schwimmbadverein freut sich „auf eine tolle Saison, hofft auf gutes Wetter und zahlreiche Besucher“. Jeder Gast, der am Samstag zwischen 10 und 12 Uhr ins Bad kommt, wird mit einem Getränk begrüßt und kann mit auf die Saison anstoßen: www.kuppelsteinbad.de

Bernsteinbad Sulzbach

In Sulzbach beginnt die Badesaison am Samstag, 27. Mai um 13 Uhr. Der Schwimmbadverein Sulzbach hat die Schließzeit genutzt, um das Kinderbecken umzubauen. In diesem Zuge wurde auch ein behinderten- und kinderwagenberechtigter Zugang eingerichtet und eine Fläche aufgeschüttet, so dass es nun auch mehr Liegefläche um das Kinderbecken gibt. www.bernsteinbad.com

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Die Freibadsai**

son beginnt. Freuen Sie sich?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Wie werden Sie das Wochenende am Maimarkt verbringen?



Kostenloser Check für Fahrräder

Gleich mehrfach können die Gaggenauer in diesem Jahr ihr Fahrrad durchchecken lassen. Im Rahmen der RadKULTUR Baden-Württemberg finden in diesem Jahr unter anderem auch kostenlose Radchecks In Gaggenau statt.

grund. Kleinere Mängel werden sofort behoben, dazu gehört: Bremsen einstellen, Lichtanlage überprüfen, Reifen aufpumpen, Fahrradhelm auf richtigen Sitz prüfen, Reflektoren anbringen, Kette ölen und vieles mehr.

Der erste Termin ist am kommenden Sonntag, 21. Mai von 10 bis 16 Uhr vor dem Waldseebad. Fachkundige Mechaniker checken in dieser Zeit kostenlos alle Räder, auch E-Bikes.

Jeder Radbesitzer kann an diesem Tag kostenlos den Service nutzen.

Dabei stehen sicherheitsrelevante Bauteile wie Bremsen, Licht und Klingel im Vorder-

Für größere Reparaturen wird an die Fachwerkstätten verwiesen. Zudem gibt es Tipps für die regelmäßige Instandhaltung.

Weitere Termine sind am 24. Juni, 4. August, 10. September und 24. September.



Am Sonntag ist kostenloser Radcheck am Waldseebad.

Foto: Ben Bürkle



Veranstaltungen vom 18. bis 28. Mai

Donnerstag, 18. Mai

10 Uhr, **Vatertagshock**, Zuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein C 150 Ottenau

10 Uhr, **Vatertagshock**, Vereinsgelände des Oberweierer Bogensportverein, Veranstalter: Oberweierer Bogensportverein

10.30 Uhr, **Vatertagshock**, Flößerbahn Hörden, Veranstalter: MV Hörden

11 Uhr, **Vatertagsfest 2023**, Vereinsheim Karlstraße Bad Rotenfels, Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Freitag, 19. Mai

18 Uhr, **Abendführung durch Winkel**, Treff: Literarisches Schnapsschränkchen, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit

Samstag, 20. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

20 Uhr, **Matthias Jung - Erziehungsstatus: Kompliziert!**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

Samstag, 20. Mai und Sonntag, 21. Mai

Ganztägig, **Schützenfest**, Schützenhaus Bad Rotenfels, Veranstalter: Schützenverein Bad Rotenfels

Sonntag, 21. Mai

10.30 Uhr, **Grenzwegwande-**

zung, Treff: Naturfreundehaus Moosbronn, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit

19 Uhr, **Ensemble triolog - Perlen der Kammermusik**, Pfarrkirche St. Laurentius, Bad Rotenfels, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Mittwoch, 24. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 25. Mai

19 Uhr, **Bienenfreundliche Pflanzen für Garten und Balkon** - Vortrag, Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

20 Uhr, **Patrick Salmen - Im Regenbogen der guten Laune bin ich das Beige**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

Freitag, 26. Mai

bis Sonntag, 28. Mai Fr., 17 Uhr Eröffnung, **Sportfest 110. Jahre FV Bad Rotenfels**, Mönchhofstadion, Veranstalter: Fußballverein 1913 Bad Rotenfels

Samstag, 27. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Sonntag, 28. Mai

16 Uhr, **Kurkonzert** - Harmonika-Orchester Michelbach, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach

Sanierungsmaßnahmen im Rathaus ab 30. Mai – Sperrung der Parkplätze

Aufgrund von Sanierungsarbeiten im Bürgersaal des Rathauses ab 30. Mai bis voraussichtlich Anfang August müssen die öffentlichen PKW-Stellplätze vor dem Rathaus-

Gebäude an der August-Schneider-Straße gesperrt werden. Im Parkplatzabschnitt vor dem Haus Elisabeth können die Stellplätze weiterhin genutzt werden.

Info- und Ideenabend

„Container-Anlage Traischbach“ am 23. Mai

Am 23. Mai lädt die Stadtverwaltung um 18 Uhr zu einem Info- & Ideenabend in den Begegnungsraum in der Traischbach-Sporthalle (ehem. Gaststätte) ein.

Informiert wird über den aktuellen Stand der Belegung der Container-Unterkünfte in der Traischbach-Anlage. Die Stadtverwaltung möchte Interessierten die Gelegenheit geben zu überlegen, welche Angebote im Gastraum der ehemaligen Gaststätte in der Traischbachhalle geschaffen werden können. Der Begegnungsraum soll für verschiede-

ne Freizeitangebote und Aktionen genutzt werden, die Menschen mit Fluchterfahrung und die Gaggenauer Bürger näher zusammenbringen (z. B. Nähcafés, Spielnachmittage für Kinder und Jugendliche, Möbelbau-Aktionen, Willkommensstreif, Deutschunterricht, Sportangebote, Kreativangebote, uvm.). Auch die Heimleitung der Container-Anlage wird sich an diesem Abend vorstellen.

Anmeldung bei der Abteilung Gesellschaft und Familie bis 19. Mai über Tel. 07225 962509 oder gesellschaft-familie@gaggenau.de.

Rathaus am 23. Mai bereits ab 11 Uhr geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung schließt das Rathaus am Dienstag, 23. Mai bereits um 11 Uhr. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Blut spenden

beim DRK

am 24. und 25. Mai

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patienten in Krankenhäusern benötigt.

Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Es wird dringend Nachschub an Blutspenden benötigt.

Die nächsten Blutspendetermine finden am **Mittwoch, 24.**



Mai, von 13.30 bis 19.30 Uhr und am **Donnerstag, 25. Mai**, von 10.30 bis 14.30 Uhr in der Bad Rotenfels Festsalle, Am Gommersbach 7, statt.

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 1194911. Blutspendetermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termin



Blut spenden kann Menschenleben retten!

Ihr Deutsches Rotes Kreuz Baden-Württemberg



Mitgliederversammlung zur neuen BonusCard

Seit 28. Februar ist die neue Murgtal BonusCard im Umlauf. Inzwischen gibt es über 8.000 Nutzer – und es kommen täglich neue hinzu.

In dieser Hinsicht ist die Umstellung geglückt. Das wurde kürzlich bei einer Mitgliederversammlung der Werbebegegnungsgemeinschaft „Lebendiges Gaggenau“ e.V. deutlich. Während der Versammlung wurden auch technische Änderungen vorgestellt, die in Zusammenarbeit mit dem Software-Dienstleister umgesetzt wurden. So können

Kunden nun den Punktestand an der Kasse anzeigen lassen, wie das auch bei der alten Bonuskarte möglich war und der Einlöse-PIN bei Beträgen bis 50 Euro entfällt in Zukunft.

Der Weiterbetrieb der BonusCard war im übrigen nur durch einen neuen Software-Anbieter möglich. Eine neue Technik bedeutet auch immer Änderungen an der Handhabung, was in Folge zu zahlreichen Fragen bei Partnern und Kunden führte. Ein Dank ging an alle Unterstützer, die bei der Einführung der

neuen Karte geholfen haben. Der Schwerpunkt des Abends lag allerdings auf den vielfältigen Möglichkeiten der neuen Software. Zum Beispiel können BonusCard-Partner sehr einfach Aktionen erstellen und entsprechend kommunizieren.

So wird beispielsweise der wöchentliche E-Mail-Newsletter automatisch erstellt und an über 4.000 Abonnenten versendet. Eine erste gemeinsame Extra-Punkte-Aktion hat inzwischen schon stattgefunden und soll immer wieder durchgeführt

werden. Einig war man sich, dass die Gewöhnung an die Technik noch etwas Zeit benötigt, vorausgesetzt, dass alle Partner die Möglichkeiten der Bonuskarte komplett nutzen.



Die Murgtal BonusCard.
Foto: Stadt Gaggenau/pixabay

Preisverleihung anlässlich des 70. Europäischen Wettbewerbs in Gaggenau

Am vergangenen Montag fand in der Festhalle in Bad Rotenfels die Preisverleihung des 70. Europäischen Wettbewerbs statt.

Das diesjährige Thema war „Europäisch gleich bunt“, mit dem sich drei Gaggenauer Schulen im Rahmen des 70. Europäischen Wettbewerbs beschäftigt und sich Gedanken gemacht haben, wie es mit diesem Europa in eine gute Zukunft weitergehen könnte. In den eingereichten Wettbewerbsbeiträgen finden sich Wege, Barrieren abzubauen, Benachteiligung zu verhindern, Vorurteile und Feindseligkeiten abzubauen, sowie Inklusion und Integration zu fördern. Insgesamt wurden 52 Preisträger geehrt, davon 42 mit einem Ortspreis, fünf mit einem Landespreis und fünf mit einem Landespreis mit Bundesnominierung.

Ortspreise gingen an Sophia Lerke, Lia Luckau, Franka Rein-



Die Landes- und Bundespreisträgerinnen mit Lehrkräften, Werner Henn (4. v.l.: Vorsitzender Europaunion Baden-Baden Rastatt) Axel Müller (2. v.r.: europapolitischer Bildungsreferent BW) und Bürgermeister Michael Pfeiffer (rechts außen).

hard, Anna Gmünd, Marie Götz, Leon Huck, Josefine Klement, Franka Kottler, Laetitia Kurz, Carla Bracht, Emma Burkhardt, Nazli Caliskan, Dana Feger, Sofia Selch, Maylia Serdarevic, Nora Unsinn, Laurence Vujnovic, Ronja Weber (alle Goethe Gymnasium), Emilia Maric, Feyza Meral, Mia Moritz, Noah Nass, Elijana Ramadani, Anna Scionti, Lara

Sophie Grill, Ergrela Hoti, Dilara Bunjaku, Leonardo Caleta, Nancy Di Pasquale, Mari Durand, Amelie Geiges, Mia Skorupski, Amy Stahlberger, Leana Steimer, Emelie Übelher, Liam Vieru, Jonas Weyhermüller (alle Realschule), Vincent Jensen, Mia Klenk, Mattia Candela, Nina Trinkies, Olivia Weigl (alle Eichelbergschule).

Landespreise erhielten Lenya Lippold, Ecrin Meral, Salina Rieger, Amelie Gieseking und Leyna Kölmel (alle Realschule).

Landespreise mit Bundesnominierung erlangen Sophia Schildknecht und Melina Jensen (beide Goethe Gymnasium) sowie Helen Heidi Rubel, Adna Alina Delic und Mina Garic (alle Realschule Gaggenau).

Oberbürgermeister Michael Pfeiffer bedankte sich auch im Namen des Gaggenauer Gemeinderats ganz besonders für das Engagement der Preisträger und auch bei den Lehrkräften des Goethe-Gymnasiums, der Realschule und der Eichelbergschule, die die teilnehmenden Schüler begleitet und bei Ihren Projekten - wie beispielsweise Bilder, Skulpturen, Comics oder Kurzfilme - unterstützt haben. Die Veranstaltung wurde musikalisch begleitet von Hanna Reiß und Gerold Stefan von der Musikschule Gaggenau.

Kanalsanierungsarbeiten in der Hauptstraße zwischen Tiefgarage Murgufer und Klehestraße

Ab Montag, 22. Mai, bis etwa Ende Juni werden in der Hauptstraße, im Bereich der Anwesen Nr. 81 bis 83, Sanierungsarbeiten wegen eines defekten Schmutzwasserkanals durchgeführt.

Die notwendigen Arbeiten erfordern eine Vollsperrung der

Straße von der Abfahrt in die Murgufer-Tiefgarage bis zur Einmündung in die Klehestraße. Die Gehwege können während der Sanierungsarbeiten ungehindert benutzt werden und die Zufahrt zur Murgufer-Tiefgarage ist gewährleistet. Die Tiefbauabteilung bittet die Anlieger und Verkehrsteil-

nehmer um Verständnis. Es wird alles darangesetzt, Beeinträchtigungen und Störungen auf ein Minimum zu beschränken. Für weitergehende Fragen zur Baumaßnahme der Tiefbaumaßnahme steht Klemens Glaser, Tiefbauabteilung, unter Telefon 07225 962 562 zur Verfügung.

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 20. Mai, 9 bis 14 Uhr
Kuchenverkauf der Saubergteufel Ottenau

Mi., 24. Mai, 9 bis 13 Uhr
Kuchenangebot des Fördervereins Grundschule Michelbach

Zeltfreizeiten 2023: Zwei Wochen unvergessliche Erlebnisse in den Sommerferien

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ des Landkreises Rastatt bietet auch in diesem Jahr wieder Zeltfreizeiten für Kinder im Alter von acht bis 15 Jahren an.

Zur Auswahl stehen zwei Termine in den Sommerferien:

Die erste Freizeit findet vom **27. Juli bis 9. August** unter dem Motto „Avatar – Zeltlager der Elemente“ statt, anschließend startet vom **9. bis 22. August** die zweite Freizeit unter dem Motto „Piraten von Orscholz“. Gezeltet wird in Orscholz im Landschaftsschutzgebiet „Saar-

schleife und Leukbachtal“. Die Teilnahme an der Freizeit kostet 370 Euro, für kreisfremde Teilnehmende 410 Euro.

Darin sind alle Kosten enthalten. Sollten finanzielle Schwierigkeiten bestehen, können unter bestimmten Vorausset-

zungen Zuschüsse beantragt werden.

Nähere Informationen zur Anmeldung gibt das Team Jugendarbeit und Jugendschutz unter Tel. 07222 381 2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de.

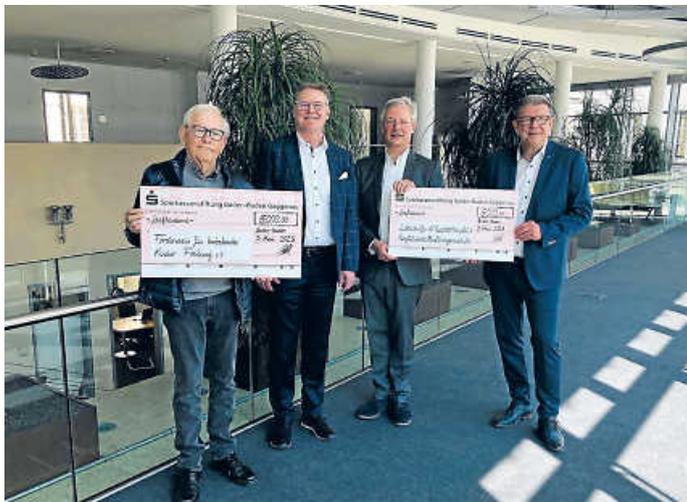
Burnout und Depression - Treffen für betroffene Menschen

Die Selbsthilfegruppe „Lebensfreude“ ist eine Selbsthilfegruppe für Menschen, die mit Burnout oder Depressionen zu kämpfen haben. Wie die Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfe im Landratsamt Rastatt mitteilt, möchte die Gruppe Betroffenen und Angehörigen einen zwanglosen Gesprächsaustausch, Hilfe und Unterstützung bieten. Die

wöchentlichen Treffen finden immer mittwochs um 16 Uhr in Baden-Baden statt. Betroffene Personen sind herzlich willkommen. **Kontakt und Information unter Tel. 0157 34540516 oder**

per E-Mail an shg.lebensfreude@gmx.de oder über die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Tel. 07222 381-2376, E-Mail: selbsthilfe@landkreis-rastatt.de



Anstelle von Geschenken anlässlich seines 60. Geburtstages hatte der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau und Stiftungsvorstand Martin Semmet zu Spenden an die Sparkassenstiftung aufgerufen. Im Zuge des Spendenaufrufes sind insgesamt 10.000 Euro auf dem Spendenkonto der Sparkassenstiftung eingegangen. Die Spendensumme ist jeweils hälftig an die Lebenshilfe Kreisverband Rastatt/Murgtal für die „Murgtalwerkstätten & Wohngemeinschaften“ sowie an den Förderverein für krebserkrankte Kinder Freiburg weitergeleitet worden. Bei der Spendenübergabe freuten sich Prof. Dr. Rupert Felder und Martin Bleier von der Lebenshilfe sowie Wolfgang Obleser vom Förderverein für krebserkrankte Kinder Freiburg über jeweils 5.000 Euro Spenden für ihre gemeinnützigen Organisationen und bedankten sich sowohl bei der Sparkassenstiftung Baden-Baden Gaggenau als auch bei Martin Semmet für die großzügige Spende. Gerne können ehrenamtlich Engagierte sich auf www.spk-bbg.de/projektfoerderung informieren oder Vorschläge für zu fördernde Projekte einreichen. Fragen beantwortet der Geschäftsführer der Sparkassenstiftung Baden-Baden Gaggenau Jörg Bertsch auch telefonisch unter 07221 27433402 oder per E-Mail: stiftung@spk-bbg.de. Auf dem Foto v.l.n.r.: Wolfgang Obleser, Martin Semmet, Prof. Dr. Rupert Felder, Martin Bleier.

Foto: Jörg Bertsch

Rotherma telefonisch nicht erreichbar

Am **Freitag, 19. Mai und Freitag, 26. Mai**, ist das Rotherma aus technischen Gründen telefonisch nicht erreichbar.

Termine **KIND**genau^{ev} und **JuFaZ**Gaggenau

Der Natur auf der Spur mit Elke

Zu welchem Tier gehört die Spur? Was macht das Eichhörnchen im Frühling? Und welche Waldpflanzen leben zusammen in einer Gemeinschaft? Kinder ab 6 Jahren, die sich für das Leben im Wald und am Bach interessieren, sind beim Waldtag-Angebot genau richtig.

gebote endet um 14 Uhr wieder am gelben Dach. Die Kosten für die Veranstaltung betragen 20 Euro/erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldung bis Freitag, 19. Mai unter info@kindgenau.de.**

Am **Samstag, 20. Mai 2023** geht es wieder los. Treffpunkt ist um 10 Uhr am gelben Dach auf dem großen Parkplatz beim Schulzentrum in Bad Rotenfels. Neben verschiedenen Aktionen lernen die Kinder spielerisch das Ökosystem Wald kennen. Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, die schmutzig werden darf, festes Schuhwerk, eine Sitzunterlage sowie Vesper und Trinken. Das Waldan-



Foto: KINDgenau

Spaß auf der Murg mit KINDgenau

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lädt der Verein auch in diesem Jahr wieder zur Aktion „Spaß auf der Murg“ ein.

Am **Samstag, 17. Juni** können Murgfans ihre schwimmbaren Untersätze auf dem Wasser erproben. Wer schafft es auf seinem Gefährt schwimmend von der Konrad-Adenauer-Brücke bis zum Glasersteg, ohne zu kentern? Neben Einzelpersonen und Kleinteams sind auch Schulen und Vereine eingeladen, sich an der Aktion zu

beteiligen. Die Aktion **beginnt** um 14 Uhr und endet gegen 18 Uhr. Neben den Teilnehmern auf der Murg sind auch Zaungäste willkommen. Eine wunderbare Gelegenheit, um es sich mit der Picknickdecke am Murgufer gegenüber dem Jugend- und Familienzentrum JuFaZ gemütlich zu machen und das bunte Treiben auf der Murg zu beobachten. Die Aufsichtspflicht für Minderjährige obliegt bei den Eltern. **Anmeldung für „Spaß auf der Murg“: info@kindgenau.de**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 22. Mai 2023, 18 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats in der **Jahnhalle, Eckenerstr. 1, 76571 Gaggenau**, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung von Oberbürgermeister Michael Pfeiffer

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Christof Florus, Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Selbach

Am **Mittwoch, 24. Mai 2023, 19 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach im **Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau** statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Renovierung und anstehende Arbeiten in und um die Siegfried-Hammer-Halle – Fortschritt und Stand der Arbeiten –
3. Anlage eines Familientreffpunktes beim „kleinen Sportplatz“ – Fortschritt und Stand der Arbeiten –
4. Anfragen der Ortschaftsräte
5. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schiel, Ortsvorsteher Selbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Sulzbach

Am **Dienstag, 23. Mai 2023, 19 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach im **Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau** statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Vorstellung der neuen Jagdpächter
3. Anfragen der Ortschaftsräte
4. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Josefa Hofmann, Ortsvorsteherin Sulzbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Michelbach

Am **Donnerstag, 25. Mai 2023, 19 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach im **Rathaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 18, 76571 Gaggenau** statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. 1. Teilbebauungsplan „Steinäcker“ sowie örtliche Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach §§ 13b i.V.m. § 13a BauGB – Billigung des geänderten Entwurfs vor Durchführung der erneuten Offenlage
3. Vorstellung der geplanten Tiefbaumaßnahmen in Michelbach 2023
4. Anfragen der Ortschaftsräte
5. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Jungfermann, Ortsvorsteher Michelbach

2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Gaggenau

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Gaggenau am 08.05.2023 folgende Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

§ 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Gemeinderat, Zusammensetzung und Zuständigkeit

(1) Der Gemeinderat besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzender und 26 ehrenamtlichen Mitgliedern, Stadträtinnen und Stadträte genannt. (§ 25 Abs.1 und 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg)

Für die Zahl der Gemeinderäte ist die nächstniedrigere Gemeindegroßengruppe maßgebend.

§ 2

§ 8 Abs. 1 nach Ziffer 11 erhält folgende Fassung:

Der Bau- und Umweltausschuss erhält zur Wahrnehmung der gemeindlichen Planungshoheit (§§ 14, 15 BauGB) Informationen über laufende baurechtliche Verfahren, die für die Stadt- und Ortschaftsentscheidung besonders bedeutsam sind.

§ 3

§ 15 erhält folgende Fassung:

Zuständigkeiten der Ortschaftsräte

(1) Der Ortschaftsrat hat die örtliche Verwaltung zu beraten. Er ist zu wichtigen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, **zu hören**. Er hat ein Vorschlagsrecht in allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.

Wichtige Angelegenheiten sind insbesondere:

1. die Veranschlagung von Haushaltsmitteln, für die die Ortschaft betreffenden Angelegenheiten, soweit dies haushaltsrechtlich zulässig ist;
 2. der Erlass, die Aufhebung oder Änderung von Satzungen oder Polizeiverordnungen, durch die der jeweilige Stadtteil speziell berührt wird;
 3. die Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bauleitplänen;
 4. die Planung wesentlicher Veränderungen und die Gestaltung des Ortsbildes;
 5. Grundsatzentscheidungen über die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch;
 6. die Ansiedlung und Verlagerung von bedeutenden Industrie- und Gewerbebetrieben;
 7. der Bau bzw. die Errichtung, Ausgestaltung, wesentliche Erweiterung, Einschränkung und Aufhebung von Schulen, Kindergärten, öffentlichen Einrichtungen, darunter fällt z. B. auch die Wasserversorgung, Kanalisation, Parkanlagen, Sportanlagen und Kinderspielplätze;
 8. der Bau und wesentliche Erweiterungen von Gemeindestraßen, Wirtschaftswegen, Parkplätzen und Abwasseranlagen;
 9. Grundsätzliche Regelungen über die Unterhaltung, Nutzung, Vermietung und Verpachtung öffentlicher Einrichtungen, der örtlichen Verwaltungsgebäude und stadteigener Gebäude und Grundstücke;
 10. wesentliche Änderungen im Friedhofs- und Bestattungswesen;
 11. die Besetzung der Schulleiterinnen- und Schulleiterstellen;
 12. wichtige Angelegenheiten der Feuerwehr;
 13. Änderung der Hauptsatzung, sofern die Ortschaft unmittelbar berührt wird;
 14. Stellungnahme zu Baugesuchen in den Ortschaften im Rahmen des Ermessens im baurechtlichen Genehmigungsverfahren
- (2) Dem Ortschaftsrat werden gem. § 70 GemO folgende Angelegenheiten zur **Entscheidung übertragen**, soweit nicht wegen der generellen Regelungsbedürftigkeit die Entscheidung für alle oder mehrere Stadtteile nur einheitlich getroffen werden kann:
1. Vollzug des Haushaltsplanes im Rahmen der für die Ortschaft ausgewiesenen und vom Ortschaftsrat zu bewirtschaftenden Haushaltsmittel;
 2. Verpachtung von Grundstücken über 1.000 Euro jährlichem Pachtertrag;
 3. Grundsätzliche Überlassung oder dauerhafte Vermietung von öffentlichen Einrichtungen in den jeweiligen Ortschaften.
 4. Erwerb, Tausch, Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister und soweit § 70 Abs. 2 S. 2 GemO nicht entgegensteht;
 5. Benennung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Ortschaft;
 6. Angelegenheiten der Feuerwehr, der örtlichen Vereine und der Jugendpflege;
 7. Pflege des Ortsbildes;
 8. Ausgestaltung der Kultur- und Sportstätten, der Kinderspielplätze und weiteren öffentlichen Einrichtungen im Stadtteil;
 9. Maßnahmen der Heimatpflege (Ortsfeste);

10. Verpachtung der Winterschafweide.

§ 4

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gaggenau, den 09.05.2023



Christof Florus, Oberbürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Gaggenau geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister / die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

BEKANNTMACHUNG

Satzung über örtliche Bau- und Gestaltungsvorschriften sowie Erhaltungssatzung („Gestaltungs- und Erhaltungssatzung“) „Ortskern Michelbach“ im Stadtteil Michelbach

Der Gemeinderat der Stadt Gaggenau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 8. Mai 2023 den Aufstellungsbeschluss für den Erlass einer Gestaltungs- und Erhaltungssatzung nach § 74 Abs. 1 und 2 LBO sowie § 172 BauGB für den Bereich „Ortskern Michelbach“ gefasst.

Der Geltungsbereich der Satzung umfasst den Ortskern Michelbach und angrenzende Bereiche. Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der im beigefügten Lageplan „schwarz“ umrandeten Fläche.

Gleichzeitig hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 8. Mai 2023 den Entwurf der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung „Ortskern Michelbach“ gebilligt.

Der Entwurf der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung mit Begründung sowie einer Broschüre liegt während der Zeit vom

25. Mai 2023 bis einschließlich 30. Juni 2023

gemäß § 74 Abs. 6 LBO i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB im Foyer des Rathauses Gaggenau im EG während der nachstehenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag und Mittwoch:	9 bis 12 Uhr sowie 14 bis 16 Uhr
Dienstag:	9 bis 12 Uhr
Donnerstag:	14 bis 18 Uhr
Freitag:	9 bis 12 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, während dieser Zeit die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu erörtern.

Während der Auslegungsfrist können die Unterlagen eingesehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Gaggenau vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Gestaltungs- und Erhaltungssatzung unberücksichtigt bleiben können.

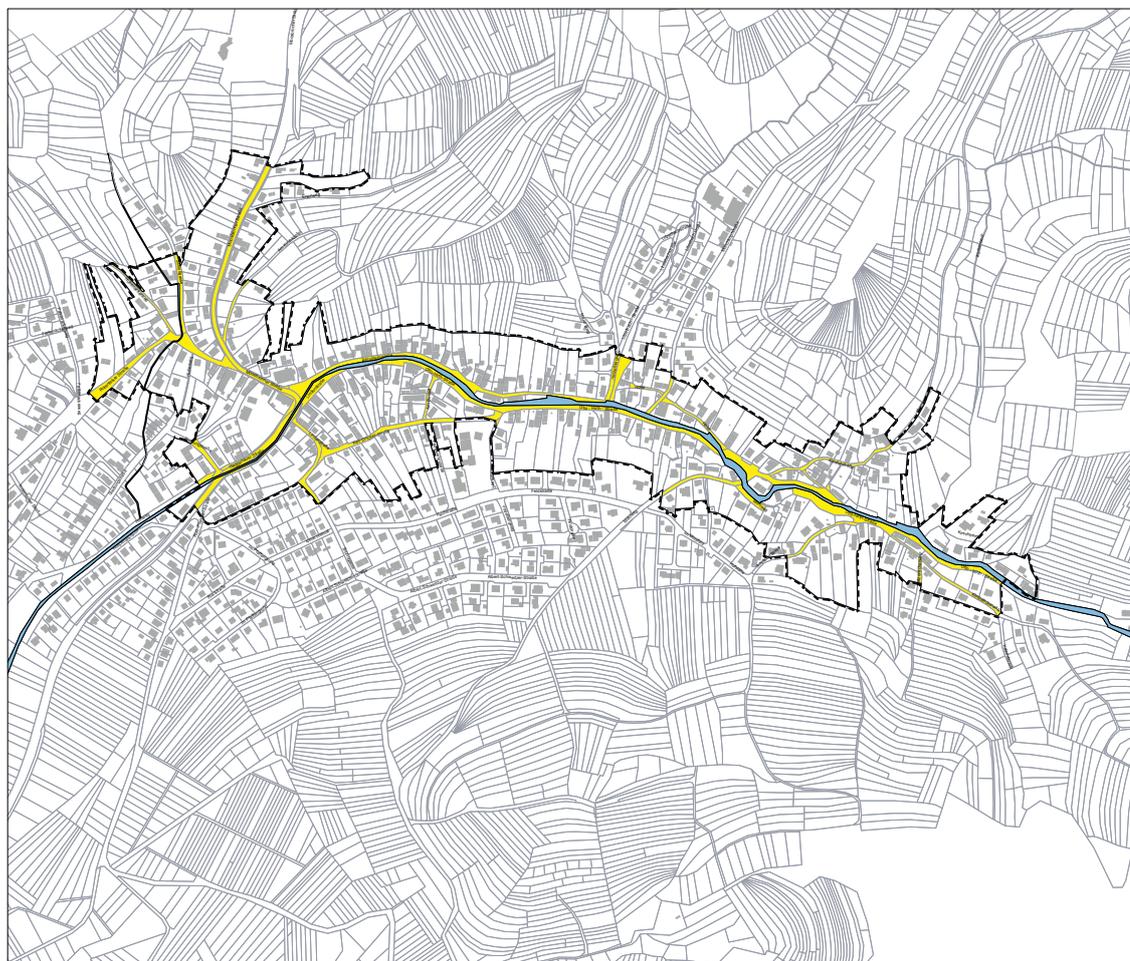
Hinweis:

Die ausgelegten Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Gaggenau www.gaggenau.de direkt auf der Startseite unter der Rubrik „Bürgerservice online - Öffentliche Auslegungen“ eingesehen werden.

Gaggenau, 10. Mai 2023



Christof Florus, Oberbürgermeister



ANLAGE 1

LEGENDE:

-  Abgrenzung des Geltungsbereiches
-  Verkehrsfäche
-  Gewässer "Michelbach"

GAGGENAU
STADTTEIL Michelbach

Geltungsbereich Gestaltungs- und Erhaltungssatzung: "Ortskern Michelbach"

ABGRENZUNGSPLAN

STADTPLANUNG UND BAURECHT
ABT. STADTPLANUNG 02.11.2022

BEARBEITER: Y. WEBER

Plan erstellt von:
Internationales Stadtbauatelier
Prof. Dr. Philipp Dechow
Valerie Sporer
Elias Evrigen

M. 1:5000

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Neues aus der Stadtbibliothek

„Blind Date mit einem Buch“ - Aktion in der Stadtbibliothek

Um die Wartezeit bis zum nächsten großen Bücherflohmarkt im Herbst zu verkürzen, präsentiert das Team der Stadtbibliothek Gaggenau ab **Dienstag 23. Mai** wieder die beliebte „Blind Date mit einem Buch“-Aktion. Ausgewählte gut erhaltene Bücher werden für 3 Euro pro Stück verkauft. Das Besondere daran: Alle Bücher sind originell und individuell verpackt. Einige Stichworte lassen auf den Inhalt des Buches schließen. Was man wirklich



Leser-Überraschung in der Stadtbibliothek. Foto: Stadtbibliothek

mit nach Hause nimmt, erfährt man erst, wenn man das Buch auspackt. Vielleicht ist eine überraschende Lektüre für den nächsten Urlaub dabei?

„Literatur im Gespräch“ am 13. Juni

Nächstes Treffen am **Dienstag, 13. Juni**, 19 Uhr in der Stadtbibliothek. Im Mittelpunkt steht das Buch „Launen der Zeit“ der Pullitzerpreisträgerin Anne Tyler. Die Hauptfigur im Roman ist Willa Drake, die nach außen hin das Leben einer durchschnittlichen amerikanischen Frau führt. Doch unter der Oberfläche brodelt es. Als sie eines Tages einen überraschenden Anruf erhält, stellen eine neue Familie, spleenige Nachbarn und ein Hund namens Airplane ihr Leben gründlich auf den Kopf. Anne Tyler erzählt

warmherzig und humorvoll die Geschichte einer so stillen wie mutigen Frau, die nach Jahrzehnten sich selbst näherkommt und schließlich, aus einer impulsiven Entscheidung heraus, zu einem selbstbestimmten Leben findet. Der offene Gesprächskreis wird in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau durchgeführt. Der Eintritt ist frei. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. **Weitere Infos unter Tel. 07225 962 521 oder per E-Mail unter stadtbibliothek@gaggenau.de.**



Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Dorling Kindersley Verlag

Soizic Chomel:

Mit Teigtaschen um die Welt, 2023. - 172 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4652-2

SY: Xeo 224

Gekocht oder frittiert, mit Sauce, Fleisch oder Gemüse serviert, in würziger Brühe gegart oder als süße Verführung – dieses Buch versammelt 50 beliebte Teigtaschen Rezepte mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Tipps zum Falten, Füllen und Genießen.



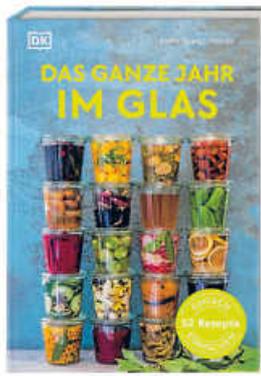
Nabulsi, André Spange

Das ganze Jahr im Glas, 2023. - 232 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4635-5

SY: Xeo 4

Das Beste aus allen Jahreszeiten im Glas! Birnen im Frühjahr und Erdbeeren im Winter ohne schlechtes Gewissen naschen? Mit diesen 52 Rezepten zum Einmachen, Einkochen und Einwecken können Sie Ihre liebsten Obst- und Gemüsesorten aus dem Garten das ganze Jahr hindurch genießen.



Leckeres aus dem Dr. Oetker Verlag

Dr. Oetker

Gesund backen: natürlich, zuckerarm, lecker, 2023. - 184 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7670-1853-2

SY: Xeo 24

Dr. Oetker zeigt, wie einfach man gesunde und leckere Backwerke zaubert. Die Formel dazu ist ganz einfach: weniger Zucker + weniger Fett = mehr Gesundheit und Lebensfreude. Und das mit vollem Geschmack!



Dr. Oetker

Backen ohne Backofen, 2023. - 151 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7670-1874-7

SY: Xeo 24

Weit und breit kein Backofen, aber Lust auf selbst gemachte Kuchen, Kleingebäcke und Brote? Kein Problem! Über 70 Rezepte beweisen, dass Leckereien wie Schokokuchen, Tassenkekse oder Bubble Bread auch mithilfe von Kühlschrank, Mikrowelle, Heißluftfritteuse, Waffeleisen, Pfanne oder Grille im Handumdrehen gelingen.



Fotos:
Dorling Kindersley Verlag

Fotos: Dr. Oetker Verlag

Antoniewicz, Heiko:

Gewürze: Das Kochbuch, 2023. - 239 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4500-6

SY: Xeo 229

Gewürze muss man kennen, damit man sie beim Kochen richtig einsetzen kann. Mit diesem Kochbuch können Sie sowohl bekannte Gewürze wie Zimt, Vanille und heimische Kräuter als auch Garam Masala oder Yucatan Spice besser kennenlernen und verstehen, sie in der Küche gekonnt einzusetzen.

Sandra Pichler; Patricia Pomnitz

Kinder spielerisch fördern: Die 100 schönsten Spiel- und Beschäftigungsideen für die Kindergartenzeit, 2023. - 239 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4643-0

SY: Ngk 5

Mit der Kindergartenzeit beginnt ein aufregender neuer Abschnitt für Eltern und ihre Kinder: Welche Fähigkeiten bilden die Kinder aus? Was sind die wichtigsten Meilensteine in der Entwicklung?



Dr. Oetker

Einfach lecker grillen, 2023. - 183 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7670-1879-2

SY: Xeo 28

Von Januar bis Dezember – grillen geht immer. Ob mit Fleisch, Fisch oder Gemüse, Hauptgerichte oder Beilagen – das neue Grillbuch von Dr. Oetker bietet auf fast 200 Seiten abwechslungsreiche Rezepte für die ganze Familie.



Reiseabenteuer aus dem Goldmann Verlag

Merz, Antonia

Ein Paar, ein Tandem und 15.000 Km nach Indonesien. - 319 S.: Ill. (farb.) -

ISBN 978-3-442-17963-3

SY: Cdn 1

Antonia und Daniel kündigen ihre Jobs, um bei alten Freunden in Indonesien eine Pizza zu essen - ohne dafür zu fliegen. Auf dem Tandem reisen sie über den Balkan, die Türkei, Georgien, Aserbaidschan, den Iran, fast alle Stan-Länder, China und Südostasien. Was sie erwartet? Eine Welt, die sich ihnen öffnet.



Lohnt sich eine gemietete Photovoltaik-Anlage?

Ob sich eine PV-Anlage zur Miete lohnt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Zentral ist, wie auch bei einer gekauften Anlage, welche persönlichen Ziele damit verfolgt werden.

Wer aktiv zum Klimaschutz beitragen will und sich unabhängiger vom Stromversorger machen möchte, für den ist eine PV-Anlage in jedem Fall eine empfehlenswerte Anschaffung. Komplizierter wird es bei der Frage, ob und wie sehr sich der Abschluss eines PV-Mietvertrages auch finanziell lohnt. Die Preise für PV-Anlagen haben sich nach Jahren sinkender Preise wieder erhöht: Materialengpässe, gestiegene Energiepreise und die hohe Nachfrage sind die Hauptgründe. Neben der Strompreisentwicklung sind die Anlagenkosten entscheidend dafür, wann und ob ein PV-Projekt einen finanziellen Vorteil bringt.

Die gestiegenen Preise haben dazu geführt, dass sich private PV-Anlagen erst später rechnen als noch vor einigen Jahren. Bei Mietangeboten, die in der Regel durch Finanzierungs- und Servicekosten über die Mietdauer teurer sind als Kaufanlagen, führt das schnell dazu, dass die versprochene Kostenersparnis erst gegen Ende oder sogar nach Ende des Mietvertrages eintritt. Das sollten sich Interessierte bewusst machen und Ersparnisrechnungen der Anbieter genau prüfen. Nicht selten führen Anbieter im Rahmen eines Angebots eine Beispielrechnung durch, deren Ergebnis eine hohe Wirtschaftlichkeit suggeriert. Aber Vorsicht: Hier wird häufig Schönrechnerei betrieben und der genaue Blick auf die getroffenen Annahmen lohnt sich. Im Kleingedruckten finden sich oft ein Hinweis, dass solche Rechnungen nicht verbindlich



Kaufen oder Mieten?

Foto: Pixabay

sind. Ob am Ende wirklich so viel gespart wird, wie vorgerechnet, ist fraglich und wird vom Anbieter nicht garantiert. Der nächste kostenlose, telefonische Beratungstermin in Gaggenau wird am **Mittwoch, 14. Juni**, von 14 bis 17.45 Uhr angeboten.

Anmeldungen per Telefon unter 07222 159080 oder E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Weitere Beratungsangebote unter www.energieagentur-mittelbaden.de. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 1590821 zu erreichen.

ZUHAUSE GESUCHT

Herkules, ein zwei Jahre alter Mischlingshund sucht ein neues Zuhause. Er wiegt 16 kg und ist menschenbezogen.

Marley, ein junges und bereits kastriertes Hundemädchen. Sie ist ebenso ein Mischling und lebt zur Zeit mit Herkules in der Auffangstation.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770, mobil unter 0171 4747811 (bitte auf AB sprechen).



Marley, ein menschenbezogenes Hundemädchen. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

**REDAKTIONS-
SCHLUSS
KW 23
MONTAG,
5. JUNI, 12 UHR
BEACHTEN**



Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Foto: © iStockphoto.com/Thinkstock

Kultur

Gitarrenkonzert im Foyer der Jahnhalle am 14. Juni



Peter Bernd Karstens kommt wieder nach Gaggenau.

Foto: www.sonjabbell.de

Peter Bernd Karstens, renommierter Gitarrist und Kompo-

nist, tourt seit Jahrzehnten durch Baden und die Nordwestschweiz. Am **Mittwoch, 14. Juni**, um 20 Uhr bietet er eine musikalisch hochklassige Zeitreise durch das Spanien der Gitarre im Foyer der Jahnhalle Gaggenau. Das Konzertpublikum reagiert begeistert auf die bisherigen Auftritte von Peter Bernd Karstens mit beliebten Klassikern der spanischen Gitarre im Urtext von Narvaez, Sanz, Sor, Huerta, Arcas, Iradier, Tarrega, De Falla, Turina und Albeniz. Eintrittspreis: 22.- Euro/ ermäßigt 20.- Euro / Sonderermäßigungen an der Abendkasse. Die Abendkasse öffnet um 19.30 Uhr. Kartenvorverkauf online unter www.ztix.de.

PARTEIEN

SPD

Mitgliederversammlung am 23. Mai

Die SPD Gaggenau lädt zu ihrer nächsten Mitgliederversammlung am Di., 23. Mai, um 19 Uhr in die Pizzeria Casa Rustica in Hörden (Nebenzimmer) ein. Dabei können in lockerer Runde aktuelle kommunalpolitische Themen nach der OB-Wahl und vor der Bürgermeisterwahl und der Kommunalwahl 2024 besprochen werden. Die Fraktion und der Ortsvereinsvorstand freuen sich auf viele interessante Diskussionen, sowie auf Anregungen und Ideen für ihre zukünftige Arbeit. Neben den Mitgliedern sind auch interessierte Bürger zu dieser Versammlung willkommen. Vor der Mitgliederversammlung findet am 18 Uhr eine Sitzung des Ortsvereinsvorstands statt.

Saubere Gehwege-

**helfen Sie mit -
Hundeklos unterstützen Sie**



Liebe Hundehalter,

die Exkremte der Vierbeiner auf dem Gehweg oder auf der Wiese sind ein Ärgernis, das sich vermeiden lässt. Achten Sie auf Ihre Hunde und benutzen Sie die Flächen nicht als Hundetoilette. Verwenden Sie die Hundekotbeutel aus den markierten Abfallbehältern. Vielen Dank!



AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Geführte Wanderung auf historischem Grenzweg



Die Anhöhe des Bernsteins gehört zu den Etappen. Foto: Stadtverwaltung Gaggenau

Die beliebte Wanderung des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit (AKTF) entlang der historischen Grenze zwischen Baden und Württemberg geht am Sonntag, 21. Mai, in ihre elfte Auflage. In Kooperation mit der Stadt-/Tourist-Info Gaggenau und der Tourist-Info Bad Herrenalb arrangiert der AKTF diesen Wandertag. Start ist um 10.30 Uhr am Parkplatz beim Naturfreundehaus Moosbronn. Die Wandertour verläuft über zehn Kilometer. Der erfahrene Wanderführer Frank Eisold und sein Team begleiten die Tour. An der Wasenhütte gibt's eine Überraschung der Flößer aus Hörden. Weiter geht's zur Doowallhütte, wo die Michelbacher Doowallhexen wieder vor Ort sind und die Gäste bewirten. Die Anhöhe Naturdenkmal Bernstein auf 694 Metern Höhe wird voraussichtlich gegen 13.30 Uhr erreicht. Eine Rastpause mit eigener Verpflegung und Getränken ist hier ebenso angesagt wie Entspannung und wunderbare Ausblicke ins Rheintal. Gegen 16 Uhr endet die Tour in Moosbronn in der Gaststätte/Hotel Mönchhof. Wer sein Auto stehen lässt, kann den Linienbus ab Bahnhof Gaggenau um 10.01 Uhr in Anspruch nehmen (Fahrschein jeweils KVV-Tarif eine Zone). Die Rückfahrt mit dem Bus ab Moosbronn in Richtung Gaggenau erfolgt um 16.35 oder 18.35 Uhr. „Wandern Sie mit bei diesem geführten Historischen Grenzwegtag“, lautet der Appell des AKTF. Anmeldungen bei der Stadtinfo Gaggenau, Tel.: 07225 962 444, oder in Bad Herrenalb, Tel.: 07083 5005 55. Die Wandertour ist kostenlos. Über eine Spende freuen sich die ehrenamtlichen Helfer.

AKTF lädt zu „Kunst im Park“ am 25. Juni



Hobbykünstler werden im Kurpark ausstellen. Foto: AKTF

Im Kurpark Bad Rotenfels findet in der Regie des AK Tourismus-Freizeit (AKTF) die Open-Air-Veranstaltung „Kunst im Park“ zum zwölften Male statt. Nach zweijähriger Corona-Pause können am Sonntag, 25. Juni, 11 bis 18 Uhr, Kunstinteressierte entspannt durch den Kurpark mit seinem besonderen Ambiente schlendern und dabei Kunstwerke bewundern. Den Hobbykünstlern wird eine Plattform geboten vom Rotherma bis zur Konzertmuschel. Eine große Anzahl von Ausstellern hat sich schon angemeldet, und nur wenige Plätze stehen zur Verfügung. Es wird sichergestellt, dass alle Standplätze beschattet sind. Auf der Homepage <https://kunstipark.de> findet man neben dem Anmeldeformular auch eine Übersicht der Standplätze. Neben der Kunstausstellung gibt es mit der Märchenerzählerin Mara und dem Musikverein Bad Rotenfels ein Rahmenprogramm. Mara wird an drei Orten im Kurpark zu unterschiedlichen Uhrzeiten zu kleinen Märchen-Auszeiten einladen, und der Musikverein Bad Rotenfels erfreut die Gäste um 16 Uhr mit „Guter Laune“-Musik. Die Seelsorgeeinheit Gaggenau wird den Tag mit einem Gottesdienst um 11 Uhr bei der Konzertmuschel beginnen. Die Quellengeister laden an der Elisabethenquelle zu Kaffee, Kuchen und Sekt ein, während der

AKTF mit einem Infostand und seiner Paletti-Couch vertreten sein wird. Mit dem Eiscafé im Kurpark, dem Bistro Rotherma sowie dem Biergarten Christophbräu und dem Restaurant „Toni“ im Mönchhofstadion ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für weitere Informationen steht Hilla Kerstin vom AKTF zur Verfügung (Tel: 07225 4633).

BILDUNG

Realschule

Besuch bei den Murgtalwerkstätten

Einen ganz besonderen Einblick in eine Arbeitswelt mit viel Herz und Offenheit bekam die Klasse 10b zusammen mit dem Rektor Axel Zerrer und dem Klassenlehrer Ludwig Oberle, bei einem Besuch in den Murgtalwerkstätten in Ottenau. Die Murgtalwerkstätten bieten Arbeitsplätze und Wohnplätze für Menschen mit Einschränkungen und sind einer der Kooperationspartner der Realschule. Von der hochmodernen Wäscherei über Arbeitsplätze in der Verpackung bis hin zu komplexen Tätigkeiten an elektronischen Bauteilen findet man hier ein breites Spektrum an Aufgaben für alle Mitarbeiter. Der Besuch begann pünktlich zum Arbeitsbeginn der Mitarbeiter um 8 Uhr. Nach einer kurzen Info über die Verhaltensregeln im Betrieb wurden die Schüler in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe besichtigte mit Alfred Wagner (Gruppenleiter Murgtalwerkstätten) die Produktions- und Fertigungsräume. Die zweite Gruppe erhielt in einem Vortrag Infos zu den verschiedenen Einschränkungen der Mitarbeiter, den Berufsbildern im Betrieb - wie zum Beispiel dem Heilerziehungspfleger, und den Murgtalwerkstätten selbst. Besonders beeindruckt hat die Schüler die Offenheit und Ehrlichkeit der Mitarbeiter, die ganz ohne Berührungsängste gleich zum Mitarbeiten aufgefordert haben. Wie komplex die einzelnen Arbeitsschritte dabei sein können, hat alle überrascht. Nach einer kurzen Pause mit Getränken und frischen Brezeln wurden die Gruppen dann getauscht.

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurse

Cajon Einstiegskurs

für Erwachsene und Jugendliche ab 11 Jahren
Cajon - das wahrscheinlich kleinste Schlagzeug der Welt - bietet einen idealen Einstieg in die Welt der Rhythmik.

Samstag, 20. Mai, 10.30 bis 12.30 Uhr, Musikschmiede Gaggenau, Hauptstraße 81, Eingang über Klehestraße

Heizungssysteme Fördermöglichkeiten

Mittwoch, 24. Mai, 19 bis 20.30 Uhr, VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36 a

Augen-Yoga

Kurs für angespannte, fehsichtige oder allergiegeplagte Augen. Die Übungen sind für Kinder und Erwachsene geeignet.

Donnerstag, 25. Mai, 18.30 bis 20.30 Uhr, VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36 a

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. **Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr, unter Tel. 07225 98899 3520 oder per Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

SENIOREN

Bewegte Apotheke - Begleiteter Spaziergang mit Übungen zur Gleichgewichtsschulung und Gedächtnistraining

Immer **dienstags um 9 Uhr**, findet der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Unter Anleitung werden eine Stunde lang verschiedene Übungen zur Gleichgewichtsschulung, der Koordination sowie der Kräftigung gemacht, die die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich vor allem an alle interessierten Seniorinnen und Senioren, die sich bisher wenig bewegen, nicht allein gehen möchten und die Geselligkeit und Sicherheit einer Gruppe bevorzugen. Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, wird sehr herzlich von der Gruppe willkommen geheißen. Die Gaggenauer Bewegungsbegleiterin Gisela Robl (Fachübungsleiterin für Fitness-/Gesundheitssport und Sturzprophylaxe beim Turnerbund Bad Rotenfels) freut sich darauf, allen Interessierten ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können. Eine Teilnahme ist jederzeit möglich. Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, in bequemer Kleidung und mit etwas zu trinken. **Nähere Informationen bei Annika Weber (Abt. Gesellschaft und Familie), Tel. 07225 962509, E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de**



Fit und gesund in jedem Alter.

Foto: Stadt Gaggenau

Seniorenrat Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann.

Rentner- und Seniorenclub

Unterhaltungsnachmittag am 25. Mai

Am kommenden **Donnerstag, 25. Mai** findet wieder ein Treffpunkt des Rentner- und Seniorenclubs St. Josef statt. An diesem Nachmittag werden die Kinder der ev. Kindertagesstätte zu Gast sein und diese versprechen einen unterhaltsamen und heiteren Nachmittag. Einlass ist ab 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Ein bewährtes Bewirtungsteam wird wieder Kaffee und Kuchen anbieten. Eingeladen sind alle Senioren und auch Nichtsenioren, die Freude an diesem Treffen haben.

KIRCHEN

denk-würdig

Muttertag und Vatertag sind in der Diskussion, weil sie Rollenbilder vermitteln, die heute viele Menschen nicht mehr teilen und deshalb auch nicht öffentlich propagiert sehen wollen. Dieses Anliegen ist sehr verständlich. Aber jenseits aller Klischees und Rollenzuschreibungen scheint es mir wichtig, all denen immer wieder



Pfarrer Friedbert Böser
Foto: privat

DANKE zu sagen - und ihnen auch in Zukunft einen besonderen Tag im Jahresverlauf zu widmen, die sich um die Erziehung ihrer Kinder kümmern. Denn ohne sie wäre unsere Gesellschaft arm dran. Und die Kinder erst recht. Was Eltern leisten kann wohl nicht hoch genug eingeschätzt werden. Sicherheit, Heimat und Geborgenheit zu vermitteln, ist nicht nur eine Aufgabe in den ersten Lebensjahren der Kinder. Wenn Kinder das erleben dürfen, dann bleibt es ein lebenslanges Geschenk, von dem sie selbst noch im hohen Alter zehren können. Die Rollenbilder von Vater und Mutter mögen sich mit den Zeiten ändern. Und das ist auch gut so. Die Aufgabe der Eltern bleibt grundsätzlich immer dieselbe. Dafür DANKE zu sagen, steht den Kindern zu allen Zeiten gut an. Und uns als Gesellschaft auch. Dass es bei der gesellschaftlichen Anerkennung der ‚Elternarbeit‘ noch viel Luft nach oben gibt, muss ich nicht extra erwähnen. Jedenfalls bin ich froh und dankbar dafür, dass Muttertag und Vatertag uns wenigstens einmal im Jahr daran erinnern, was wir unseren Eltern und Großeltern zu verdanken haben. Blumenstrauß und Rasierwasser mögen schöne Zeichen der persönlichen Dankbarkeit sein. Gesellschaftlich sind wir aber weit mehr gefordert: Nicht nur Danke zu sagen und zu applaudieren, sondern die große Leistung der Eltern viel stärker zu würdigen – und zum Beispiel bei der Rente angemessen zu berücksichtigen.

Ihr Friedbert Böser,
Koordinator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau und Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 21. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier und Kinderkirche auf der „Kinderkirchen-Wiese“

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Sonntag, 21. Mai

18 Uhr Maiandacht

Dienstag, 23. Mai

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef**Katholisches Pfarramt Gaggenau****Mittwoch, 17. Mai**

7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeyer)

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

15 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung

15.15 Uhr Andacht in der Stille

16 Uhr Andacht in der Stille

17 Uhr Andacht in der Stille

18 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit Segen

Samstag, 20. Mai

18 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 24. Mai

7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeyer)

**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael, Michelbach - mitgestaltet von der KAB Ettlingen-Murgtal

Freitag, 19. Mai

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 21. Mai

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse, musikalisch gestaltet von der Gruppe „Colors of friends“

15 Uhr Maiandacht

Dienstag, 23. Mai

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

**St. Laurentius****Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Mittwoch, 17. Mai**

16 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung

16 Uhr Ewige Anbetung

16.15 Uhr Anbetung in der Stille

17.15 Uhr Anbetung der Frauen und Männer

18.15 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung mit Segen

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Eucharistiefeyer zu Christi Himmelfahrt anschließend Flurprozession

Freitag, 19. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet für alte und kranke Menschen

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 20. Mai

18 Uhr Wortgottesdienst zum Beginn der Pfingstnovene

Sonntag, 21. Mai

11.15 Uhr Krabbelgottesdienst im Chorraum

Montag, 22. Mai

17 Uhr Eucharistiefeyer in der Kapelle St. Sebastian

Dienstag, 23. Mai

7.30 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeyer)

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt**

10.30 Uhr Eucharistiefeyer

Freitag, 19. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

Montag, 22. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Mittwoch, 17. Mai**

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest

Samstag, 20. Mai

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21. Mai

18.30 Uhr Maiandacht

St. Nikolaus, Selbach**Samstag, 20. Mai**

18.30 Uhr Novene

Sonntag, 21. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeyer

19 Uhr Maiandacht und Novene mit musikalischer Umrahmung des Kirchenchores

Montag, 22. Mai

18.30 Uhr Novene

Dienstag, 23. Mai

18.30 Uhr Novene

Mittwoch, 24. Mai

18.30 Uhr Novene

Donnerstag, 25. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

19.30 Uhr Novene

St. Anna, Sulzbach**Dienstag, 23. Mai**

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

**St. Michael****Katholisches Pfarramt Michelbach****Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael, Michelbach - mitgestaltet von der KAB Ettlingen-Murgtal in der Kirche „Maria Hilf“, Moosbronn

Sonntag, 21. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeyer mitgestaltet vom Musikverein Michelbach

Mittwoch, 24. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Wortgottesdienst „Atem holen“

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche **KW 23** ist am **Montag, 5. Juni, um 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 7. Juni.

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

9 Uhr Flurprozession zum Schloss Favorite, Beginn bei der Kreuzung Favoritestr./Rheinstr., Kuppenheim

10 Uhr Eucharistiefeier mit Nachprimiz des Neupriesters Jörg Künning, Schloss Favorite

Freitag, 19. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, Kuppenheim

Sonntag, 21. Mai

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweiler

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweiler

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend) mit Firmung von Erwachsenen, Kuppenheim

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet vom Familiengottesdienstteam mit der Gruppe Ichthys, Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit feierlicher Erstkommunion, Niederbühl

Dienstag, 23. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

Mittwoch, 24. Mai

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Raental

Donnerstag, 25. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweiler

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evang-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 18. Mai

10.30 Uhr, Kurpark Bad Rotenfels, Gottesdienst zu Himmelfahrt mit dem Posaunenchor (Pfarrerin Friedrich)

Samstag 20. Mai

15 Uhr, Markuskirche, Klangräume 2023, Kaffeekonzert mit 6 Trio-Sonaten J. S. Bach Nr. 1-3 – Kaffee – ab ca. 16.30 Uhr Nr. 4-6.

Sonntag, 21. Mai

10.30 Uhr, Markuskirche, Gottesdienst mit Prädikant Michael Schweig

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr; Do. 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 7, 33

Freitag, 19. Mai

19 Uhr Jugendabend Bezirke Söllingen und Karlsruhe in Pfnztal - Söllingen - nähere Ortsangaben folgen separat

Sonntag, 21. Mai

6.30 Uhr NAK Rundfunksendung, BR 2

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 7, 38+39

9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim in KA-Weiherfeld, Aufnahme der Konfirmanden in die Jugend, anschließend Fellowship

9.30 Uhr Kindergottesdienst mit Priester Dirk Mangler in Gernsbach für die Gemeinden Loffenau, Gernsbach und Gaggenau

Montag, 22. Mai

19.30 Uhr Erfahrungsaustausch mit Bezirksvorsteher Lothar Heim für JUKI -Lehrkräfte für den Religionsunterricht - online

Donnerstag, 25. Mai

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Michael Späth, Textwort: Apostelgeschichte 1, 18

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,

Internet: www.jw.org

Donnerstag, 18. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 20. Mai

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Biblische Grundsätze – eine Hilfe bei heutigen Problemen?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Komm Jehova durch die Schöpfung noch näher“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst; Predigt: Andreas Claus

Rumänische Gemeinde

Samstag, 20. Mai

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 21. Mai

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)



KERNSTADT



AKTUELLES KERNSTADT

Reinigung der Straßeneinläufe und Entwässerungsrinnen

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass die Arbeiten zur Reinigung der Straßeneinläufe ab nächsten Montag in der Kernstadt (links der Murg) stattfinden. Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu ermöglichen ist es wichtig, dass die Straßeneinläufe am Fahrbahnrand frei zugänglich sind und nicht von Fahrzeugen zugeparkt werden.

TERMINE KERNSTADT

Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg, örtliche Gruppe Rastatt/Gaggenau

Der Seniorenverband ö.D. BW führt in diesem Jahr am Mi., 24. Mai, einen Ausflug durch. Eingeladen sind alle Mitglieder, aber auch Gäste. Das gemeinsame Mittagessen ist in Besenfeld geplant. Danach fahren wir nach Freudenstadt und besuchen dort das Teddy-Museum. Es besteht aber auch die Möglichkeit den Kurpark zu besuchen oder in der Stadt zu bummeln. Am Spätnachmittag fahren wir dann nach Schwarzach, wo wir zum Abschied ein gemeinsames Abendessen eingeplant haben. Zugsteige-Möglichkeiten gibt es in Rastatt am Bahnhof, Hl. Kreuzkirche, Hallenbad, Niederbühl, Bischweier, Gaggenau und Gernsbach. Anmeldung von Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr, auch Auskunft weiterer Informationen. Letzter Anmeldetermin ist der 18. Mai. Die Kontaktaufnahme ist telefonisch unter 07222 9848272 oder 07225 2979 möglich.

Treffen der früheren Mitarbeiter der Materialwirtschaft des Benzwerkes

Die früheren Arbeitskollegen der Materialwirtschaft des Benzwerkes treffen sich am Do., 1. Juni, um 17 Uhr im Clubhaus des VfR Bischweier zu ihrem vierteljährigen Zusammenkommen. Bitte die Kollegen, welche nicht im Verteilungsgebiet der Gaggenauer Woche wohnen und zu denen Kontakt besteht, diese über den Termin informieren. Eine Rückmeldung, Tel. 07224 658587, ob der Termin wahrgenommen werden kann, wäre hilfreich.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Religiöse Kinderwoche

Vom 4. bis 8. September findet im Pfadfinderzentrum Raumünzach wieder die Religiöse Kinderwoche (RKW), ein Freizeit-Ferien-Angebot vom Katholischen Dekanat Rastatt, für Kinder von 6 bis 13 Jahre, statt. Kinder begegnen Jesus – in der RKW sind die Kinder eingeladen, sich in den Blick Jesu zu stellen. Er sieht sie so wertschätzend, wie sie von Gott gesehen werden. In täglichen Kreativ-Einheiten, den Erzählungen von Jesus aus der Bibel und vielen spielerischen Methoden wollen wir „sehen“, wie uns Jesus sieht: als Geheilte, von Schuld und Zwängen befreit, als Lebende über die Zeit hinaus. Dies erfahren wir in den Heilungsgeschichten der Bibel, in seinem Vergeben und Erwecken. „Ich sehe was, was du nicht siehst“ – dieses Spiel des Sehens und Entdeckens begleitet uns als Motto auf der RKW. Kosten werden erhoben. Das Team: ehrenamtliche Jugend-

Gruppenleiter aus den Kirchengemeinden des Dekanats Rastatt, sowie das ehrenamtliche Küchenteam. Infoabend für Eltern am Mi., 12. Juli, um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Josef Gaggenau, August-Schneider-Straße 17a. Anmeldung bis zum 26. Mai unter www.dekanat-rastatt.de/rkw. Ansprechperson: Julia Kniggefsj@kja-rastatt.de.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Festliches Konzert in der Kirche St. Josef

Zu einem festlichen Konzert lädt die kath. Kirchengemeinde Gaggenau am Pfingstmontag, 29. Mai, um 18 Uhr in die Pfarrkirche St. Josef ein. Der Solotrompeter der Philharmonie Baden-Baden, Holger Bronner, wird zusammen mit dem Organisten der Stiftskirche ein Programm mit festlicher Musik gestalten. Auf dem Programm stehen barocke Trompetenkonzerte von Torelli, Stanley und Telemann. Ergänzt wird das Programm durch Orgelwerke von Johann Sebastian Bach und der Suite Gothique von Leon Boellmann. Karten für das Konzert gibt es an der Abendkasse ab 17.30 Uhr.



Holger Bronner, Trompete und Uwe Serr, Orgel. Foto: Uwe Serr

„Sei dabei...!“ - Kirche im Murgtal stellt sich neu auf

Die katholischen Seelsorgeeinheiten Forbach-Weisenbach, Gernsbach, Gaggenau-Ottenau und Gaggenau werden zukünftig im Rahmen der „Kirchenentwicklung 2030“ näher zusammenrücken und eine Einheit bilden. Der „Projektleitung Murgtal“ ist es ein großes Anliegen, dass möglichst viele Menschen aus dem Murgtal diese Einheit mitgestalten. Deshalb lädt die Projektleitung alle Interessierten, Engagierten und Kreativen zur Zukunftswerkstatt „Sei dabei...!“ ein. Diese findet am Sa., 17. Juni, von 9 bis 13 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius in Bad Rotenfels, Raiffeisenstr. 2, statt. Das Thema „Kirchenentwicklung 2030“ bietet viel Raum für Austausch, neue Ideen und Impulse und für neue Zusammenarbeit. Auch dafür, Bewährtes wahrzunehmen und weiterzuentwickeln. Dabei können die Teilnehmer Themen, die ihnen besonders am Herzen liegen, einbringen. Diese Themen haben die Chance, in der zukünftigen Kirche im Murgtal einen Platz zu finden. Durch ein abwechslungsreiches und inspirierendes Format sollen alle Themen zielorientiert zusammengetragen werden. Während der Veranstaltung wird eine Kinderbetreuung angeboten. Es wird darum gebeten, den Bedarf bei der Anmeldung zu vermerken. Kaffee, Getränke und Snacks stehen zur Verfügung. Eine Anmeldung unter www.dekanat-rastatt.de/seidabei oder unter Tel. 07225 1838311 ist für die Planung hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Auch Kurzentschlossene sind zur Teilnahme eingeladen. Rückfragen können an das Team der Projektleitung gerichtet werden.



Vertreter des Projektleitungsteam: v. l. n. r.: Pfarrer Tobias Merz, Anna-Maria Klein, Tanja Wunsch, Katja Weißhaar, Andre Scholz.
Foto: Elke Rohwer

Krabbelgottesdienst und Kinderkirche

Das Familienpastoralteam der kath. Kirchengemeinde Gaggenau lädt am So., 21. Mai, um 11.15 Uhr zu einem Krabbelgottesdienst in der Kirche St. Laurentius, Bad Rotenfels, ein. Der Krabbelgottesdienst ist speziell auf die Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern zugeschnitten und dauert ca. 30 Minuten.

Die Vorschul- und Grundschul Kinder sind eingeladen am So., 21. Mai, um 11 Uhr zu einer Kinderkirche im Kurpark Bad Rotenfels. Während sich die „Großen“ zur Eucharistiefeier bei der Konzertmuschel versammeln, feiert das Familienpastoralteam der kath. Kirchengemeinde Gaggenau einen kindgerechten Gottesdienst auf der „Kinderkirchen-Wiese“, die ca. 50 m entfernt auf der gegenüberliegenden Seite der Konzertmuschel liegt. Treffpunkt ist ab 10.45 Uhr im Eingangsbereich bei der Konzertmuschel.



Die Musiker Yorea Kim und Matteo Weber beeindruckten am 14. Mai mit ihrem Können die Gäste der Matinée-Reihe „Musik tut Gutes“ im Gemeindehaus von St. Marien. Mit Perfektion präsentierten sie den Anwesenden kammermusikalische Kostbarkeiten.
Foto: Andreas Merkel



Am Muttertag versammelte sich eine große Gottesdienstgemeinde im Innenhof des Gemeindezentrums St. Marien. Bei einem Gottesdienst der Seelsorgeeinheit Gaggenau mit den beiden katholischen Kindergärten St. Josef und St. Marien stand der Dank an die Mütter im Mittelpunkt. Die Kinder konnten dabei ihre Dankesworte selbst formulieren oder symbolisch mit einem roten Herzen zum Ausdruck bringen. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von der Band „Red Rock Halleluja“, Zelebrenten waren Pfarrer Tobias Merz und Diakon Matthias Richtzenhain.
Foto: Andreas Merkel

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20.15 Uhr Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Musik- und Kaffee-Genuss

Am Sa., 20. Mai, um 15 Uhr in der Markuskirche, Gaggenau, findet ein Kaffeekonzert mit allen 6 Trio-Sonaten von J. S. Bach statt. 15 Uhr (Nr.1-3) – Kaffee und Kuchen – 16.30 Uhr (Nr. 4-6) mit Prof. Heinrich Walther, Orgel. Heinrich Walther studierte in Freiburg, Toulouse und Dallas. Er gehört seit 2002 als Lehrer für Orgel der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg an, seit 2018 als Professor. Seit 1994 unterrichtet er Orgel an der HfK in Rottenburg. *Heinrich Walther. Foto: privat* Außerdem lehrt er das interdisziplinäre Fach Partiturspiel an der Musikhochschule Freiburg (University of Music). Auftritte der letzten Jahre führten Heinrich Walther u. a. in die USA, nach Mexico, Singapur, Korea und die Ukraine. Johann Sebastian Bach liebte den Kaffee sehr, sogar eine Kaffeekantate hat er geschrieben. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende für die Erhaltung der Kirchenmusik gebeten.



Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Am Do., 18. Mai (Feiertag) fällt die Singstunde aus. Die nächste Probe ist wieder am Do., 25. Mai, um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG). Eingeladen sind auch ehemalige Sänger und alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben / Konzert

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen, www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de.

Besuchen Sie uns auf dem Kelterfest in Muggensturm am So., 21. Mai. Das 1. Orchester gastiert zwischen 11 und 12 Uhr bei der Handharmonika-Vereinigung 1936 Muggensturm.

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Shiatsu - Energetische, ganzheitliche Körperarbeit

Shiatsu kennenlernen und spüren - Ein Aktiv-Vortrag mit Kirsten Friedrichs, Shiatsu- und Gesundheitspraktikerin. Durch Shiatsu wird die Lebensenergie angeregt, Körper, Geist und Seele ausbalanciert, die Selbstheilungskräfte werden angeregt. Am Do., 1. Juni, um 19 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus Gaggenau. Weitere Informationen unter: www.kneippverein-gaggenau.de.

Kulturring Gaggenau

Kammerkonzert - ensemble triolog



Tatjana Ruhland.

Foto: Marc Borggreve

Zu seinem letzten Kammerkonzert in dieser Frühjahrsaison mit „Perlen der Kammermusik“ lädt der Kulturring Gaggenau am 21. Mai, um 19 Uhr nach St. Laurentius in Bad Rotenfels ein. Im „ensemble triolog“ ist die eher seltene Kombination Flöte – Viola – Harfe mit Tatjana Ruhland zu hören. In der schönen Barockkirche St. Laurentius im Gaggenauer Stadtteil Bad Rotenfels bringen die Musiker Werke von Jean-Marie Leclair, W. A. Mozart, Arnold Bax, Camille Saint-Saens und als Höhepunkt des Konzerts das Trio von Claude Debussy zur Aufführung. Eintritt wird erhoben. Karten im

Vorverkauf bei Buchhandlung Bücherwurm, Tel. 07225 77783 oder E-Mail: info@kulturring-gaggenau.de und an der Abendkasse.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Stammtisch

Stammtisch am Mi., 31. Mai, im „Bengali“ Ottenau. Beginn: 19.30 Uhr. Ab 10 Personen können wir ein Buffet bekommen, daher Anmeldeschluss am 26. Mai. Nur etwas zu trinken, ohne Buffet, ist auch möglich. Treffpunkt direkt vor Ort oder um 19.10 Uhr an der Flößerhalle Hörden für einen kurzen Spaziergang. Anmeldung bei Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472.

SG Stern Gaggenau

Kids Club: Fußball

Am Mi., 24. Mai, bietet der SG Stern Kids Club die Möglichkeit sich Fußballerisch im Soccer Palace in Kuppenheim zu beweisen. Das Event geht von 16 bis 17.30 Uhr. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Abendessen. Teilnahmegebühr wird erhoben, Anmeldung über <https://www.sgstern.de/kurs/4548/>. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Internationales Kinderturnier

Das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden ist mitten in der Saison und so gut wie jedes Wochenende auf einem Wettkampf. Am Samstag starteten zehn junge Sportler beim Internationalen Kinderturnier in Esslingen. Sportler bis 14 Jahre traten an, um sich im olympischen Taekwondo beim Wettkampf zu messen. Vertreten waren unter anderem Nationen wie Irland, Estland, Österreich, Schweiz, Luxemburg oder Frankreich. Neunmal wurde es dann das Finale für die Kids vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden: 1. Sandra Feldmann, 1. Paul Pliefke, 2. Elijan Fazljija, 2. Samuel Pliefke, 2. Lucas Schweikart, 2. Arien Dutenhöfer, 2. Theodor Schmidt, 2. Leila Saghiri, 2. Petar Juric. Wer Lust aufs Taekwondo bekommen hat, kann sich

gerne bei TTM melden und ein kostenloses Probetraining vereinbaren. Kids ab ca. drei Jahre, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen. Instagram: [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd), E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 0177 6172733.



Beim Internationalen Kinderturnier.

Foto: TTM

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Leichtathletik



Sportabzeichen/Nordic-Walking entfällt

Das Sportabzeichen und Nordic-Walking-Training am Di., 23. Mai, fällt nochmals wegen Terminüberschneidungen aus. Wie gewohnt geht das nächste Training ab dem 30. Mai jeden Dienstag um 18 Uhr im Traischbachstadion weiter.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Rundwanderung

Am So., 21. Mai, wird vom TBG eine Wanderung durchgeführt. Die Rundwanderung startet am Ski- und Wanderheim des TBG in Hundsbach. Der Weg verläuft zum Teil auf schmalen Pfaden, abwechslungsreich gespickt mit schönen Aussichten, über den Tanzplatz, Balzgänge zum Seibelseckle, weiter Richtung Mummelsee, über den Seeblickweg zur Hornisgrinde und über den Dreifürstenstein, Bismarkturm bis zum Ochsenstall. Hier ist eine Einkehr vorgesehen. Danach geht es dann zurück zum Startpunkt. Die Strecke ist ca. 15,5 km lang und weist ca. 550 hm auf. Wanderstöcke werden empfohlen, Tagesverpflegung ist mitzubringen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkw in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 8 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



VFB Gaggenau Fußballjugend

Spielberichte

Die C-Jugend des VFB Gaggenau gewann ihr vorletztes Spiel gegen die SG Bietigheim verdient mit 1:0 und bleibt weiter 2. in der Tabelle und hat noch die Chance auf den 1. Platz, diese Entscheidung fällt aber erst am letzten Spieltag. Das Spiel gegen die SG Bie-

tigheim zeigte wieder deutlich das die Mannschaft mit der Chancenauswertung ihre Probleme hat. Deutlich feldüberlegen gelang aber nur ein Tor und so blieb es bis zum Schluss spannend. Aber am Ende war der Sieg verdient.

Die C2-Jugend verlor am Freitag in Mörsch ihr Spiel mit 4:2. Die Mannschaft konnte nicht an das letzte Spiel in Bischweier anknüpfen und verlor auch verdient.

Die beiden E-Jugendmannschaften spielten zum Abschluss der Saison beide Auswärts. Die E2-Jugend musste schon um 9.30 Uhr gegen die SG Plittersdorf antreten und verlor knapp mit 2:1, in einem spannenden Spiel mit Siegchancen auf beiden Seiten. Die E2 belegte in der Tabelle somit den 3. Platz. Die E1-Jugend verlor ihr

letztes Spiel mit 9:1 bei der SG Neusatz und belegte den 5. Platz in der Tabelle. Für beide E-Jugendmannschaften war es aber eine gute Saison, wenn man bedenkt das die meisten Spieler ein Jahr jünger als die Gegner waren. Jeder Spieler hat sich weiterentwickelt und die Trainingsbeteiligung ist sehr hoch, es kamen viele neue Spieler in dieser Saison hinzu.

Die D-Jugend kam in Kuppenheim ziemlich unter die Räder bei der 10:0 Niederlage. Aber kein Spieler hatte sich aufgegeben und alle versuchten das Beste zu geben.

Die F- und G-Jugend waren bei ihren Spieltagen, in Ottersdorf und Weisenbach auch sehr erfolgreich und zeigten tolle Spiel und schöne Tore.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen findet am Do., 25. Mai, 16.30 Uhr, im Gasthaus Waldseebad in Gaggenau statt.

Jahrgang 1948/49

Einladung zum Maihock am Fr., 19. Mai, 18 Uhr, in der Sportgaststätte (Schmausers) Ottenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU



Der Seniorenkreis St. Jodok Ottenau hat dieser Tage eine Spende an den Kindergarten St. Antonius in Ottenau übergeben. Die Erzieherinnen mit ihrer Leiterin, Constanze Müller, freuten sich über die Spende. Das Geld soll für die Ausstattung des gerade neu erstellten Turnzimmers verwendet werden, um eine weitere Rutsche für das vorhandene Klettergerüst zu kaufen. Foto: Bender

VEREINE OTTENAU

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Vatertagshock

Am Do., 18. Mai, ab 10 Uhr veranstalten wir unseren Vatertagshock in der Zuchtanlage in Ottenau. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, u.a. gibt es Gyros mit Knoblauchsoße sowie Kaffee und Kuchen. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher.

Kurzwellenhörerclub Murgtal

42. überregionales DX-Treffen



V.l.n.r. Vorsitzender Bernd Seiser, Ehrenmitglied Herbert Jörger, Hörerklubsekretärin Sabrina Sander-Petermann.
Foto: Kurzwellenhörerclub

Am 13. Mai trafen sich 17 Freunde des internationalen Rundfunkfernempfangs aus Bayern, Baden-Württemberg, Berlin, Hessen, Sachsen-Anhalt und Belgien bereits zum 42. mal in Ottenau. Bernd Seiser übermittelte die zum Treffen eingegangene Grüße von den deutschsprachigen Kurzwellenredaktionen und ihrer Hörerschaft. Kai Samulowitz, 1. Vorsitzender der Berliner Empfangsamateure, übermittelte die Grüße aus Berlin und Dirk Köhler, 1. Vorsitzender des Rhein Main Radio Clubs übermittelte die Grüße vom hessischen Hörerklub. Für zehnmalige Teilnahme an den Murgtaltreffen wurde Antonio Damalis aus Freilzheim und für fünfzehnmalige Teilnahme an den überregionalen DX-Treffen wurde der stellvertretende

Vorsitzende Herbert Jörger aus Bühl geehrt. Es folgte ein Rückblick auf verschiedene hobbybezogene Ereignisse seit dem letzten DX-Treffen in Ottenau, wie die Treffen im August in Ulum und im September in Bühl. Ein weiteres Thema beim Treffen war auch die seit Juni 2021 erhobene Zollgebühr und Auslagegebühr von Deutsche Post/DHL für kleine Geschenke von den internationalen Radiostationen für ihre Hörer, die ein vielfaches des Wertes vom Geschenk selbst übersteigt. Mit einem Internetradio hatten die Kurzwellenhörer eine weitere Hörmöglichkeit internationaler Programme aus vielen Ländern, doch am 9. Mai stellte die Firma PURE alle Programmangebote auf ihrer Plattform ein. Manfred Korn berichtete über die Besichtigung des Senders Mühlacker und informierte über seine Besuche bei Radio Taiwan International und der Stimme Vietnams. Kai Samulowitz berichtete vom RTI Hörerklubtreffen in Berlin und vom SM Radio Treffen in Dessau. Die Teilnehmer Gedachten auch dem 70. Gründungstag der Deutschen Welle, die seit über 10 Jahren keine deutschsprachige Kurzwellensendung mehr ausstrahlt. Zum zweiten Mal konnte auch Korches-Radio aus Oberfranken an dem Hörertreffen teilnehmen. Sabrina Sander-

Petermann informierte über dieses Programm, das sich bei den Hörerklubmitgliedern großer Beliebtheit erfreut. Im Mai konnte der Sender sein vierjähriges Stationsjubiläum feiern. Jeden 2. und 3. Sonntag im Monat sind die Sendungen der Berg ruft und Schlagermix um 17 Uhr auf 6070 KHz zu empfangen. Für die nächsten Sendungen am So., 11. und So., 18. Juni werden Berichte vom Ottenauer Hörertreffen vorbereitet. In den seit 1980 stattfindenden überregionalen DX-Treffen in Ottenau nahmen bisher 399 verschiedene Besucher teil, im Mai 2024 möchte der Hörerklub die Zahl 400 erreichen.

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Saisoneröffnung mit Sektempfang

Noch laufen die Vorbereitungen bei uns im Kuppelsteinbad auf Hochtouren, aber bald ist es so weit. Am Sa., 20. Mai, um 10 Uhr öffnet das Kuppelsteinbad das erste Mal in dieser Saison seine Tore. Wir freuen uns alle auf eine tolle Saison. Jeder Gast, der von 10 bis 12 Uhr den Weg zu uns ins Bad findet, wird mit einem Getränk begrüßt. Des Weiteren verweisen wir auf unsere Website, auf der man immer alle Events und Informationen findet: <https://kuppelsteinbad.de>. Weitere Helfer werden dringend gesucht - meldet Euch unter vorstand@kuppelsteinbad.de.



Kuppelsteinbad-Becken.

Foto: Carola Henze

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Frauenfußball

Gegen FV Ötigheim verloren

Vier Tage vor dem Pokalfinale gegen den SV Vimbuch verlieren die Frauen der Sportvereinigung das Ligaspiel gegen den FV

Ötigheim mit 1:2. Durch die Niederlage ist es nun auch wahrscheinlich, dass die Ottenauerinnen die Runde – wie im Vorjahr – auf dem sehr guten dritten Tabellenplatz abschließen. Das Tor für Ottenau erzielte Vanessa Huck.

Ottenauer Carneval Club

Mitgliederversammlung im Gemeindehaus

Der Ottenauer Carneval Club erinnert alle Mitglieder an die diesjährige ordentlichen Mitgliederversammlung am Fr., 19. Mai, um 19 Uhr, die ausnahmsweise im Gemeindehaus St. Jodok, Friedhofstr. 1a, 76571 Gaggenau/Ottenau stattfindet. Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Präsidenten, 4. Bericht des Sitzungspräsidenten, 5. Bericht des Schatzmeisters, 6. Bericht Kassenprüfer, 7. Entlastung Schatzmeister, 8. Entlastung Präsidium, 9. Wahl der Kassenprüfer, 10. Berichte der Gruppenleiter, 11. Ehrung von Mitgliedern, 12. Anträge, 13. Verschiedenes.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius



Am vergangenen Freitag haben Väter geholfen, den Spielhof für die Kindergartenkinder zu verschönern. So haben zwei Holzpferde und ein neues Wipptier den Weg in den Hof gefunden. Foto: CMM

Muttertag

Der Monat Mai hat begonnen und wie jedes Jahr bereiteten sich die Kinder des Kindergartens St. Antonius auf den Muttertag vor. In den Gruppen wurden für die Mamas schöne Geschenke gebastelt und ein Gedicht gelernt. So entwickelten die Kinder der Igel- und Eulengruppe ein kleines Herz mit Wolle und klebten dieses dann auf eine schöne Karte. So konnten die Kinder ihrer Mama am Muttertag ein kleines Geschenk überreichen.

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Do., 25. Mai, um 17 Uhr im Gasthaus „Da Salva“.

Spieler Meistermannschaften 1970/71, FV Bad Rotenfels

Die Spieler der Meistermannschaften 1970/71 des FV Bad Rotenfels treffen sich am Fr., 26. Mai, um 18 Uhr beim Sportfest im Mönchhofstadion.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Pflichtsieg gegen Frankonia Rastatt

Der FVR bestimmte gegen einfach spielende Frankonen die Partie, ohne groß zu glänzen. Nach 15 Minuten erzielte Manuel Fritz mit einem satten Schuss den überfälligen Führungstref-

fer. Weitere sieben Minuten später erzielte Dominic Bitterwolf per Seitfallzieher-Treffer das 2:0. Nur drei Minuten später hatte Nico Fröhlich die große Chance mit dem Treffer zum 3:0 die Partie zu entscheiden, verpasste aber aus aussichtsreicher Position. Nach der Halbzeitpause hatten die Gäste nach einem Freistoß von Ioan Fanea die beste Chance auf einen eigenen Treffer. Droth im Tor des FVR parierte allerdings glänzend. In der Folge wechselten beide Trainer durch und die Partie verflachte zunehmend. Kurz vor Spielende erzielte FVR-Torjäger Marco Wurz mit einem schönen Freistoßtreffer den 3:0-Endstand. Für den FVR spielten: Droth – Teodorescu (ab 70. Min. Deck), Fröhlich, Rauer (ab 57. Min. Hemmel), Heinze – Reimann, Wieser (ab 46. Min. Rottke), Louis (ab 58. Min. Wieland), Fritz, Bitterwolf – Wurz. Am So., 21. Mai, gastiert der FVR (Platz 7) beim Tabellennachbar (Platz 8) FC Phönix Durmersheim. Spielbeginn ist um 15 Uhr, die Reserve bestreitet das Vorspiel um 13.15 Uhr.



Filip Reimann (l.) und der FVR kommen zu einem verdienten Heim-erfolg. Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



E-Junioren weiter auf der Erfolgsspur



Die E-Junioren sind weiterhin erfolgreich. Foto: Giovanni Casa

Bei bestem Wetter und optimalen Platzverhältnissen trafen unsere E-Junioren zum vierten Spieltag und somit vorletzten Spiel der Frühjahrsrunde auswärts auf den SV Au am Rhein, um sich eine gute Ausgangslage im letzten Spiel gegen den SV Baden Oos zu sichern. Unsere Jungs begannen dementsprechend energisch und konnten mit einem Zwischenergebnis von 4:0 in

die Pause gehen. Trotz der Gegenwehr des gegnerischen Teams setzte der FV Bad Rotenfels sein offensives Spiel weiter fort und konnte verdient mit 14:0 gewinnen. Somit war dieses der vierte Sieg im vierten Spiel und das Team steht weiterhin auf Platz eins der Tabelle.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Vatertagsfest am Vereinsheim

Zu Christi Himmelfahrt am Do., 18. Mai, lädt der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels zum Vatertagsfest ein. Der Verein freut sich, ab 11 Uhr viele Gäste an seinem gemütlichen Vereinsheim in der Karlstraße begrüßen zu dürfen.

Schützenverein Bad Rotenfels



Schützenhock

Beim traditionellen Schützenhock am Sa., 20. Mai, beim Schützenhaus Bad Rotenfels ermittelt der Schützenverein Bad Rotenfels den Bad Rotenfelser Ortskönig und den Gaggenauer Stadtmeister Bogen (Mannschaft). Von 15 bis 19 Uhr können alle Schießbegeisterte beim Ortskönigschießen und bei der Stadtmeisterschaft Bogen der Stadt Gaggenau teilnehmen. Für Kinder und alle Junggebliebenen gibt es eine Schießbude mit Armbrustschießen. Für Bewirtung ist bestens gesorgt, neben Getränken gibt es u.a. Brat- und Currywurst, Steak im Weck und Fischweck. Für Kuchengenießler ist die Cafeteria im Pavillon geöffnet. Eine Bar mit Cocktails lädt zum Verweilen ein. Die Siegerehrungen, auch für das vorab durchgeführte Mannschaftsschießen der Vereine, finden um ca. 20 Uhr statt. Danach sorgt das Acoustic Pop Rock Duo „Danny and the Boy“ für Partystimmung. Der Eintritt ist frei. Der Schützenhock findet nur am 20. Mai statt, nicht zweitägig wie in der Veranstaltungsübersicht der GaWo berichtet.



„Danny and the Boy“ sorgt für Partystimmung.

Foto: Danny and the Boy

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail:

ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche **KW 23** ist am **Montag, 5. Juni, um 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 7. Juni.

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Vatertagsfest bei der Mahlberghalle

Der Musikverein würde sich freuen, Sie am Do., 18. Mai, auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle musikalisch und kulinarisch verwöhnen zu dürfen. Ab 11 Uhr können Sie im Festzelt und bei gutem Wetter auch unter freiem Himmel unsere Speisen und gekühlten Getränke genießen. Unsere Speisekarte hat für jeden was zu bieten, unter anderem Schälrippchen, Maultauschen und Wurstsalat. Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die passende Blasmusik dazu bietet der Musikverein Freiolsheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ehrungen beim Frühjahrskonzert



Die Geehrten des Musikvereins. V. l. n. r.: 1. Vorsitzender Sven Dannenmaier, Detlef Thiede, Robert Kunz, Peter Wurst, Silke Kolarsch, Kilian Waid, Tobias Glasstetter, André Ochs, 2. Vorsitzende Anja Vadasi.
Foto: Ralf Westermann

Im Rahmen des diesjährigen Frühjahrskonzert wurden zahlreiche Musiker vom Blasmusikverband Karlsruhe für ihre Aktivität und Treue zum Verein ausgezeichnet. Diese Ehrungen führte der stellvertretende Bezirksvorsitzende des Bezirks Albta, Markus Speck, durch. Für sage und schreibe 60 Jahre aktives Musi-

zieren erhielt unser Gründungsmitglied Robert Kunz die Ehrennadel in Gold mit Diamant überreicht. Für 40-jährige Aktivität wurde Peter Wurst ausgezeichnet. Dieser musiziert zwischenzeitlich nicht mehr aktiv, aber die Ehrung konnte aufgrund Corona noch nicht durchgeführt werden. Die Verbandsehrennadel in Gold erhielt Silke Kolarsch für 30 Jahre aktives Musizieren. Gleich fünf Musiker wurde die Verbandsehrennadel in Bronze verliehen. Tobias Glasstetter, André Ochs und Kilian Waid wurden persönlich ausgezeichnet, Luisa Vadasi und Jan Zimmermann waren nicht anwesend. Zu den Ehrungen des Verbands kam noch eine Ehrung durch den Verein hinzu. Detlef Thiede wurde für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Den Glückwünschen von Markus Speck, schlossen sich im Namen des ganzen Musikvereins der 1. Vorsitzende Sven Dannenmaier und die 2. Vorsitzende Anja Vadasi an und überreichten den Jubilaren ein kleines Präsent.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößberhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößberhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Nur ein Remis gegen schwache Gäste

FV Hörden – FV Plittersdorf 1:1 (0:1). Leichtfertig zwei Punkte liegen gelassen hat der FVH im letzten Heimspiel gegen den abstiegsbedrohten FV Plittersdorf. Bei bestem Fußballwetter hätte die Thomas-Mannschaft schon früh bei Dauerdominanz für klare Verhältnisse sorgen können. Doch Marcel Westermann brachte den Ball mehrmals in aussichtsreicher Position in der

Anfangsphase nicht im Gästetor unter. Schon nach zwei Minuten verpasste er die Führung, nach 18 Minuten traf er nur den Pfosten und nach 26 Minuten setzte er nach Maßflanke von Robin Schönfeldt einen Kopfball neben das Tor. Besser machten es die bis dahin harmlosen Gäste, die mit ihrer einzigen gefährlichen Aktion durch Ziegler nach 31 Minuten in Führung gingen und damit den Spielverlauf auf den Kopf stellten. Der FVH betrieb danach weiterhin Chancenwucher, denn Moritz Mack scheiterte nach 42 Minuten nach schönem Pass von Justin Dotzauer an FVP-Keeper Haas. Konnte der FVH vor der Pause spielerisch noch einigermaßen die Zuschauer zufriedenstellen, lief in dieser Hinsicht in der 2. Halbzeit nicht mehr viel zusammen. Zwar hatte die Mannschaft viel Ballbesitz, wirkte aber bei vielen Aktionen behäbig und ideenlos. Erst einige personelle Änderungen brachten eine Steigerung, die sich mit dem verdienten Ausgleich durch Moritz Mack per Kopfball nach 75 Minuten niederschlug. Gegen zunehmend zeitschindende Gäste drückte der FVH in der Schlussphase auf das 2:1, fallen wollte aber das Tor trotz Powerplay nicht mehr. Am Sa., 20. Mai, 16 Uhr, empfängt der FVH im Derby auf der Essel den SV Staufenberg und will den Vorrundensieg wiederholen. Die FVH-Reserve zeigte sich im Vorspiel gut erholt von der Schlappe in Bischweier und siegte ohne Probleme mit 5:0. Tore: Max Gretschel 3, Robin Tummescheit und Philipp Güss. Im Vorspiel am Samstag, 14.15 Uhr, ist die Mannschaft Favorit, doch Vorsicht, der kommende Gegner schlug zuletzt den VFR Bischweier 2.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Musikverein Hörden

Vatertagshock

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein Hörden wieder einen Vatertagshock neben der Flößerhalle in Hörden. Wie immer sorgen die Musiker für das leibliche Wohl. Genießt bei zünftiger Blasmusik unsere Grillspezialitäten. Schleckermäulchen kommen bei unserem Kuchenbuffet auf ihre Kosten. Wir heißen alle Wanderer, Radler und Blasmusikfreunde am Do., 18. Mai, ab 10 Uhr willkommen.

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 findet am Sa., 17. Juni, im Cluhau des Fußballvereins statt. Beginn ist um 15 Uhr. Die Hauptversammlung des Fördervereins der Narrenzunft findet an gleicher Stelle bereits um 14 Uhr statt. Die Tagesordnung für die Sitzung des Hauptvereins: 1.) Begrüßung durch den Zunftmeister; 2.) Totenehrung; 3.) Jahresberichte und Aussprache über die Berichte: Zunftmeister, Protokoller, Schatzmeister, Kassenprüfer, Umzug, Hallenwarte, Tanzgarde, Jugendgruppe; 4.) Entlastung des Gesamtvorstandes; 5.) Neuaufnahmen und Ausscheiden aus dem Großen Rat; 6.) Wahl eines Wahlleiters; 7.) Neuwahl des Vorstandes: 1. Zunftmeister (1. Vorsitzender), 2. Zunftmeister (2. Vorsitzender), 3. Zunftmeister (3. Vorsitzender), Protokoller (Geschäftsführer), 1. Schatzmeister (1. Kassier), 2. Schatzmeister (2. Kassier), Vertreter der Arbeitskreise: Narrenschof, Bauteam, Umzug, Sitzung Programm, Veranstaltungstechnik, Tanzgarde, Getränke, Küche, Historie, bis zu fünf weitere Beisitzer; 8.) Bestätigung des Jugendleiters; 9.) Wahl von zwei Kassenprüfern; 10.) Berufung von Ehrenleuten; 11.) Verschiedenes. Im Anschluss an die Sitzungen nehmen die Teilnehmer am Fest des Vereins für Heimatgeschichte am Haus Kast teil.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH

AKTUELLES MICHELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach

Am Do., 25. Mai, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach im Rathaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 18, 76571 Gaggenau, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. 1. Teilbebauungsplan „Steinacker“ sowie örtliche Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach §§ 13b i.V.m. § 13a BauGB – Billigung des geänderten Entwurfs vor Durchführung der erneuten Offenlage; 3. Vorstellung der geplanten Tiefbaumaßnahmen in Michelbach 2023; 4. Anfragen der Ortschaftsräte; 5. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Gartenabfallplatz in Michelbach geschlossen

Am **Samstag, 20. Mai** bleibt der Gartenabfallplatz in Michelbach geschlossen. Alternative Anlaufstellen gibt es in Gernsbach, Bodenaushubdeponie (9 bis 12 Uhr), in Oberweier, Deponie Hintere Dollert (8 bis 14 Uhr), Ottenau (12 bis 18 Uhr) und in Bad Rotenfels (13 bis 17.30 Uhr). Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Vollsperrung Ott-Hirth-Straße in Michelbach ab 22. Mai

Wie die Stadtverwaltung mitteilt, beginnen am kommenden **Mo., 22. Mai** die Bauarbeiten an der maroden Bachmauer zwischen dem Fußgängersteg „Am Buckel“ und dem Gebäude der Ortsverwaltung. Die Mauer wird auf einer Länge von ungefähr



64 Metern durch einen Neubau ersetzt. Aus diesem Grund kommt es ab kommenden Montag bis voraussichtlich Ende August zu einer Vollsperrung. Umleitungsstrecken werden eingerichtet. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis. Es wird alles darangesetzt, Beeinträchtigungen und Störungen auf ein Minimum zu beschränken.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Atem holen

Es ist Mai und wie könnte es auch anders sein, als dass wir unsere Wort-Gottes-Feier „Atem holen“ Maria widmen. In vielen Darstellungen können wir im Gesicht Mariens einen tiefen Frieden erkennen. Wohl auch deshalb, wird sie „Friedenskönigin“ genannt. Diesem Frieden, den wir auch für uns und unsere Welt wünschen, wollen wir nachspüren. Deshalb laden wir zu unserem „Atem holen“ ein. Treffpunkt: St. Michael in Michelbach am Mi., 24. Mai, um 18.30 Uhr. Um 18 Uhr beginnt das Rosenkranzgebet.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Kuchenverkauf im Josef-Treff

Am Mi., 24. Mai, findet am Vormittag im Josef-Treff Gaggenau ein Kuchenverkauf statt. Die Eltern werden hierfür eine tolle Auswahl an leckeren Kuchen backen und freuen sich über viele Abnehmer. Der Erlös kommt den Kindern zugute bzw. wird für anstehende Aktionen eingesetzt. So wird zum Beispiel das Rastatter Spielmobil für die Schulkinder an einem Nachmittag in Michelbach Station machen.

Kath. Kirchenchor St. Michael

Jahreshauptversammlung / Singstunden

Am Mo., 22. Mai, findet um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Kirchenchor St. Michael im Schwesternhaussaal in Michelbach statt. Hierzu sind alle Sänger eingeladen. Die wöchentlichen Singstunden finden immer montags von 19.30 bis 21 Uhr im Schwesternhaussaal in Michelbach statt. Neue Sänger sowie Gesangsinteressierte und Neugierige sind stets willkommen. Weitere Informationen gibt es auf Nachfrage unter: kirchenchor.st.michael@googlemail.com.

Musikverein Michelbach

Maifest

Der Musikverein Michelbach kann wieder einmal auf ein schönes und erfolgreiches Maifest – welches mittlerweile zum 48. Mal veranstaltet wurde – zurückblicken. Bereits am 28. April wurde der Maibaum auf dem Michelbacher Lindenplatz aufgestellt. Der Musikverein begleitete die Veranstaltung mit Marschmusik auf dem Weg von der Michelbacher Dreschhalle bis zum Lindenplatz, sowie während des Aufstellens. Offizieller Festbeginn war am frühen Sonntagabend. Der Musikverein „Orgelfels“ Reichental sorgte für das musikalische Abendpro-

gramm. Am 1. Mai setzte der Musikverein Michelbach das musikalische Festprogramm zum Frühschoppen mit Blasmusik fort. Danach begeisterte das Harmonika-Orchester Michelbach die Festgäste mit einem bunten Nachmittagsprogramm.

SV Michelbach

Nicht unverdient verloren

Vorbildlicher Rasen im MURGTTEL-Stadion und weitestgehend das komplette Personal in den eigenen Reihen waren beim Spieltag gegen die Landesligareserve aus Würmersheim die einzigen Attribute aus Michelbacher Sicht. Im Spiel klappte vor allem im ersten Abschnitt so gut wie gar nichts, sodass letztendlich eine mehr als enttäuschende und vor allem nicht eingeplante 2:3-Heimniederlage setzte. Der erste Spielabschnitt ist relativ schnell dokumentiert. Mehr als ein Lattenschuss in der 32. Minute durch Sandro Schnepf war auf Michelbacher Seite nicht zu entdecken. Die Gäste dagegen setzten ihrerseits in der 40. Minute die Quittung, als sie nach einem Konter ein unterirdisches SVM-Spiel zum 0:1 bestraften. Im zweiten Abschnitt kam nach einigen Umstellungen und einer gehörigen Halbzeitpredigt frisches Blut auf Michelbacher Seite auf den Rasen. Nach einigen guten Ausgleichschancen fiel in der 59. Minute der bis dato verdiente 1:1-Ausgleich, als Victory Erhahon einen perfekten Ball von Valentin Mazreku über die Torlinie setzte. Eine Minute später hatte Marius Ochsenfeld Pech, als sein Fallrückzieher an der Querlatte endete. Die Gäste dagegen machten es gedankenschneller und setzten das Spielgerät in der 65. Minute in Folge eines Sonntagsschusses zum 1:2 in die Maschen. Im weiteren Verlauf hatte man zwar ein deutliches Chancenplus, letztendlich machten aber die Gäste in der 80. Minute durch einen weiteren Konter zum 1:3 den Deckel auf den Topf. Mehr als ein Strafstoßtor in der 88. Minute durch Erhahon war auf der Habenseite nicht zu verbuchen, so dass es letztendlich bei der enttäuschenden 2:3-Heimniederlage aus Michelbacher Sicht blieb. Vorschau: Am So., 21. Mai, spielen die SVM Aktiven auswärts bei Frankonia Rastatt. Spielbeginn in Rastatt ist um 15 Uhr. Die SVM Reserve spielt das Vorspiel um 13:15 Uhr. Der SVM freut sich auf zahlreiche Fanunterstützung. Weitere Infos und eine Bildergalerie vom letzten Spiel online unter: www.sv-michelbach.de.



Die Gäste aus Würmersheim waren vor dem Tor effizienter.

Foto: R. Rieger

SV Michelbach, Abt. Fußball

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende



Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: <https://www.sv-michelbach.de/node/517>

TV Michelbach



Heckenfest am Vatertag

Der TV Michelbach lädt dieses Jahr wieder zum Heckenfest an der Kreuzweghütte am Vatertag, 18. Mai, von 9 bis 18 Uhr ein. Für das leibliche Wohl ist mit Wurst, Steak, Grillkäse, Getränken, selbstgebackenem Kuchen und Kaffee gesorgt. Die Aktiven des TVM freuen sich über Wanderer, Radfahrer und Spaziergänger. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Außerordentliche Generalversammlung

Der TV Michelbach lädt am Fr., 23. Juni, um 18 Uhr zur außerordentlichen Generalversammlung ins Michelbacher Rathaus ein. Tagesordnung: 1. Prüfung der Beschlussfähigkeit; 2. Vorstellung der Satzungsänderung; 3. Beschluss der Satzungsänderung; 4. Verschiedenes. Änderungen und Vorschläge sind bis zum 16.

Juni schriftlich beim Vorstand einzureichen. Die Satzung kann auf der Homepage des Vereins unter www.turnverein-michelbach.de eingesehen werden.

Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

Naturfreunde Michelbach

Senioren-Wanderung

Senioren-Wanderung am Mi., 24. Mai, mit Kurt Holfelder. Treffpunkt um 14 Uhr am Detscherparkplatz. Wir fahren nach Völkersbach, Parkplatz Hellas Salut (Klosterhof). Von dort wandern wir zum Rimmelsbacher Hof und weiter auf dem Rundweg nach Völkersbach. Die Strecke ist rund 6 km lang, Steigung nur zu Beginn in Völkersbach, danach fast eben. Gegen 16.30 Uhr haben wir im Hellas Salut reserviert. Nichtwanderer sind auch willkommen. Info bei Kurt, Tel. 07225 4577.

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Oberweier ist vom 15. Mai bis 2. Juni geschlossen.

Jugendarbeit

Ende April haben sich alle Verantwortlichen der Sternsingeraktion getroffen, um zurückzuschauen und auszublicken und sich allgemein zum Thema Sternsinger auszutauschen. Am gleichen Abend waren anschließend auch die Lagerleitungen der Ferienlager und Freizeiten eingeladen. Hier ging es ebenso um einen Austausch, sowie um Unterstützungsmöglichkeiten seitens der Kirchengemeinde. Der Glaubenskurs für Jugendliche „Alpha“ findet regelmäßig statt, die nächsten Termine werden jeweils über die Homepage bekannt gegeben. Die Homepage wird nach und nach ausgebaut, und die Angebote für Jugendliche sollen vernetzt werden, z.B. über extra Übersichtsseiten

zum Thema Sternsinger, Ferienlager oder Jugendgottesdienste. Der nächste Jugendgottesdienst findet am So., 18. Juni, um 10.30 Uhr in St. Sebastian in Kuppenheim statt – Jugendliche sind eingeladen mitvorzubereiten am 24. Mai um 19.30 Uhr. In Oberweier sind alle Jugendlichen zum Jugend-Club eingeladen – der nächste Termin ist am Do., 15. Juni, ab 19 Uhr. Weitere und aktuelle Infos unter <https://www.vorderes-murgtal.de/einrichtungen-gruppen/jugend/> - dort finden Sie auch die Newsletter zur Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Vorderes Murgtal.

Dorf-Café geht in Sommerpause

Ab dem 24. Mai bis nach den Schulferien geht das Dorf-Café in die Sommerpause.

VEREINE OBERWEIER

Oberweierer Bogensportverein



Vatertags-Hock

Der Oberweierer-Bogensportverein richtet am Do., 18. Mai seinen 4. Vatertags-Hock auf seinem Vereinsgelände aus, auf dem ehemaligen Motoballplatz zwischen Oberweier und Waldprechtsweier. Für das leibliche Wohl ist ab 10 Uhr unter anderem mit Steak, Würstchen, Kaffee und Kuchen gesorgt. Des Weiteren kann man seine Treffsicherheit beim Spaß-Bogenschießen testen, dabei gibt es auch Preise zu gewinnen. Die Bevölkerung ist eingeladen. Der Hock findet bei jeder Witterung statt. www.Bogensport-Oberweier.de

Turnverein Oberweier



Generalversammlung

Die Generalversammlung des Turnverein Oberweier findet am Fr., 26. Mai, um 18 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Tagesordnung: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe der Tagesordnung, Totenehrung, Bericht des Schriftführers bzw. der Abteilungsleiter, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers,

Wahl eines Wahlleiters, Entlastung der Verwaltung, Neuwahlen, Anträge und Verschiedenes. Wünsche und Anträge sind in schriftlicher Form bis zum 22. Mai beim 1. Vorsitzenden Udo Fütterer, Am Pfarrgarten 15 in Oberweier abzugeben.

TV Oberweier, Abt. Faustball



Faustball Jugend - Spieltag

Am Sa., 20. Mai, findet der Spieltag der U12 Faustball Mannschaften im heimischen Eichelbergstadion statt. Die Faustballjugend in Oberweier ist zurück und gespielt wird schon gleich um die Qualifikation zur badischen Meisterschaft. Zu Gast sind die Faustballmannschaften aus Öschelbronn und Ortenberg. Beginn ist um 10 Uhr. Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer.



Foto: Lederer

Eichelbergs. Dort angekommen warteten mehrere Aufgaben, die Eule Edda vorbereitet hatte, u.a. ein Spinnennetz, durch das die Väter mit ihren Kindern krabbeln mussten oder ein Zapfen-Transport, sowie ein Slalomlauf für ein „Pferde-Gespann“. Es war echte Teamarbeit gefragt. Der Höhepunkt des Wandervormittags war die Gestaltung eines Mobile oder eines Rahmens aus Naturmaterialien. Dabei entfaltete sich die Kreativität der Väter und der Kinder, so dass ganz individuelle und tolle Kunstwerke entstanden.

EINRICHTUNGEN OBERWEIER

Städtischer Kindergarten Oberweier

Papa-Wandertag im städtischen Kindergarten Oberweier

Lange wurde überlegt, welches Geschenk in diesem Jahr für die Mütter und Väter geeignet wäre, um Danke zu sagen, für das was sie tagtäglich leisten. Deshalb entschied sich das Team des städtischen Kindergarten Oberweier dafür, die Väter zu einem Wander-Vormittag einzuladen und den Müttern einen Mann- und Kind freien Vormittag zu schenken. So trafen sich die Väter und Kinder am Samstagmorgen am Gemeindehaus in Oberweier und wanderten mit den Fachkräften in den Wald des

Kulturbüro

Leiterin: Angelika Schroth
 Anschrift: Rathaus Gaggenau
 Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau
 Tel.: 962-510
 Fax: 962-377

Sprechzeiten:

Montag 9 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr
 Dienstag 9 bis 12 Uhr
 Mittwoch 9 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr
 Donnerstag 14 bis 18 Uhr
 Freitag 9 bis 12 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 24. Mai, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach im Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Renovierung und anstehende Arbeiten in und um die Siegfried-Hammer-Halle – Fortschritt und Stand der Arbeiten –; 3. Anlage eines Familientreffpunktes beim „kleinen Sportplatz“ – Fortschritt und Stand der Arbeiten –; 4. Anfragen der Ortschaftsräte; 5. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Reinigung der Straßeneinläufe und Entwässerungsrinnen

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass die Arbeiten zur Reinigung der Straßeneinläufe ab nächsten Montag in Selbach stattfinden. Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu ermöglichen ist es wichtig, dass die Straßeneinläufe am Fahrbahnrand frei zugänglich sind und nicht von Fahrzeugen zugeparkt werden.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:
 Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
 Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
 E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
 Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Harmonikvereinigung Selbach

Auftritt in Muggensturm / Spieler gesucht

Die Harmonika Vereinigung „Glück Auf“ Selbach absolviert beim HHV Muggensturm seinen ersten Auftritt in diesem Jahr. Am So., 21. Mai, um ca. 14 Uhr wird das Orchester zur musikalischen Unterstützung beim Kelterfest beitragen. Durch die tatkräftige Unterstützung der vier Spieler und dem Dirigent Thomas Krumm aus Muggensturm, ist die Harmonika Vereinigung Selbach wieder in der Lage, Auftritte bei anderen Vereinen zu bestreiten. Deshalb würden wir uns über Ihr Interesse freuen. Ferner suchen wir zur Unterstützung des Orchesters Akkordeon- oder Keyboard-Spieler, auch über Wiedereinsteiger würden wir uns freuen. Die Orchesterprobe ist 14-tägig, mittwochs um 19.30 Uhr im Vereinsheim in Selbach. Kontakt: Thomas Riedel, Tel. 07225 75428 oder per Mail: thomas-riedel65@outlook.de.

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Jahresausflug

Am Sa., 8. Juli, findet unser Jahresausflug zur Burg Guttenberg statt. Nach einer Vorführung der Greifenwarte kann die Burg und das Burgmuseum besichtigt werden. Der Ausklang des Tages ist im Adamshof in Kandel vorgesehen. Wir bitten um Anmeldung bei Reinhold Künstle, Tel. 07225 6080040, bei Waltraud Gallinat, Tel. 07225 75314 oder unter info@ogv-selbach-1928.de. Kosten werden erhoben. Die Abfahrt ist um ca. 8.30 Uhr in Selbach, Gasthaus Krone. Andere Zustiege sind noch möglich. Nichtmitglieder sind willkommen.

Turnerbund Selbach



Wirbelsäulengymnastik

Fit und gesund durch Bewegung. Ganzheitliches Körpertraining. Unter diesem Motto treffen sich jeden Mittwoch Frauen 60 Plus von 19.45 bis 20.45 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Bewegen statt schonen. Kräftigungskoordination und Stabilisation sowie der gezielte Einsatz von Handgeräten, die neue Impulse für die Wirbelsäule bringen. Die Wirbelsäulengymnastik findet jeden Freitag von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach statt. Hierzu sind Männer und Frauen eingeladen. Wer Interesse hat, sich einer dieser Gruppen oder auch beiden anzuschließen, meldet sich bei Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags ab dem 20. April bis zum 14. Dezember Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Workout, welches Elemente aus dem Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

Tischtennis

Dienstags 18 bis 19 Uhr (Jugend); dienstags 19 bis 21.30 Uhr (Erwachsene); samstags 14 bis 17.30 Uhr (Jugend, Heimspiele) in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Adrian Reiter, Tel. 07225 9899433, Roland Reiter, Tel. 07225 3453 oder zum Reinschnupern vorbeikommen.

Spendenaktion

Unsere jugendlichen Turner sind den Geräten in unserer (Grundschul)-Turnhalle entwachsen und es wird dringend ein sog. Sprungtisch benötigt. Die Tanzgruppen wünschen sich zudem fahrbare Spiegel. Wir freuen uns über Spenden, auch im Rahmen des Projekts „Rothaus Flaschengeld“. Kronkorken mit Codes der Brauerei Rothaus können gesammelt und an uns gespendet werden. Auch können die Kronkorken zu uns gebracht werden.

Übungsleiter / Übungsleiterhelfer gesucht

Wir suchen dringend einen Übungsleiter (w/m) und zusätzlich einen Übungsleiterhelfer (w/m) für unsere Sportstunde für Menschen mit Handicap. Unser Angebot ist altersunabhängig. Im Vordergrund stehen Spaß an Bewegung (Geräteturnen und Bewegungsspiele) und ein harmonisches Miteinander. Momentan nehmen ca. zehn Kinder/Erwachsene im Alter von 6 bis 31 Jahren daran teil. Freitags von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle bei der Ebersteingrundschole in Selbach. Eine Übungsleiterlizenz ist nicht erforderlich. Es gibt eine kleine Vergütung auf Stundenbasis. Nutze diese Chance, neue Erfahrungen im Umgang mit behinderten Menschen zu sammeln und werte gleichzeitig deinen Lebenslauf damit auf. Rückmeldung an: mail@turnerbund-selbach.de.

EINRICHTUNGEN SELBACH

Eberstein-Grundschule Selbach

Musiktag

Einen ganz besonderen Schultag durften kürzlich die Dritt- und Viertklässler der Ebersteingrundschole Selbach erleben. Vier junge Musiker des Musikvereins Selbach gestalteten für die Kinder einen Unterrichtsvormittag ganz im Zeichen der Blasinstrumente. Zunächst testeten die Schüler in einem Quiz ihr Wissen zum Klang verschiedener Blasinstrumente. Im weiteren Verlauf lernten sie diese besser kennen und erfuhren vieles über ihre genaue Beschaffenheit und Besonderheiten. Danach wurde der „Cup-Song“ zunächst in Kleingruppen einstudiert. Dieses Musikstück stellte große Anforderungen an die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit sowie das Durchhaltevermögen der Kinder. Immer wieder musste geduldig in langsamen Tempo geübt und am Einhalten des Rhythmus gefeilt werden. Aber wie stolz waren alle, als am Ende das große Orchester der „Bechermusiker“ erklingen konnte. Wer wollte, durfte abends noch zur eigens anberaumten öffentlichen Probe des Musikvereins ins Vereinsheim kommen. Hier konnten noch weitere Instrumente ausprobiert werden und der Cup-Song kam – nun mit Unterstützung der Musiker des Musikvereins – zur Aufführung. Ein gelungener Tag, der hoffentlich vielen Kindern die Freude an der Musik vermittelt, sowie Lust auf das Erlernen eines Blasmusikinstrumentes gemacht hat.



Begeisterte Kinder und Musiker bei der gelungenen Probe. Foto: Musikverein Selbach

Redaktionsschluss KW 23 beachten: Montag, 5. Juni, 12 Uhr

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





SULZBACH

AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 23. Mai, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach im Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Vorstellung der neuen Jagdpächter; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Neue Anlaufstellen für Vögel und Insekten



Beim Bastelvormittag.

Foto: Jessica Werth

Am Samstag trafen sich 12 Kinder des Obst- und Gartenbauverein Sulzbach zum Bastelvormittag. Gefertigt wurden Vogeltränken aus Knetbeton, die nun die Gärten der jungen OGVler zieren. Für Vögel und Insekten sind Wasserstellen wichtig. Sie brauchen das Wasser zum Trinken und zum Baden. Hierbei darf das tägliche Reinigen der Tränke aber nicht vergessen werden, um Infektionen durch verunreinigtes Wasser zu vermeiden.

Musikverein Sulzbach

Einblick in die Welt der Instrumente

Neugierige und musikinteressierte Kinder mit ihren Eltern folgten der Einladung um einen Einblick in die Welt der Instrumente zu bekommen. Als Begrüßung hatte die Blockflötenklasse des Musikvereins sowie die Sing-, Spiel- und Tanz-AG der Bernsteinschule Sulzbach einen kleinen Auftritt. Beides steht unter

der Leitung von Heila Soyka. Anschließend durften die verschiedenen Instrumente auch selbst getestet werden. Von Flöte bis Tuba konnten die Interessierten alles mal anspielen. Die Blockflöten AG wird mit Kooperation der Grundschule Sulzbach Kindern ab der zweiten Klasse für ein Schuljahr angeboten. Demnächst werden hierzu wieder Infoflyers in der Grundschule verteilt. Über neue Blockflötenkinder würden wir uns freuen, ebenso über Interessierte an einer Instrumentalausübung, egal welchen Alters. Auch bereits ausgebildete Musiker sind im Verein willkommen. Weitere Infos unter: www.mvsulzbach.de.



Erste Töne aus der Posaune entlockt.

Foto: Musikverein Sulzbach

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/ -verkauf

ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland



**AB SOFORT
IM HANDEL**

Das hochwertige Regional-Magazin für und aus Baden-Württemberg!

Beim Zeitschriftenhändler, im Supermarkt oder Bahnhofsbuchhandel für 4,80 € erhältlich.
Händler in der Nähe finden: www.mykiosk.com/

TRAUER



SCHREIBEN SIE ÜBER EINEN LIEBEN ...

Besuchen Sie unser Online-Gedenkportal:
www.bestattungshaus-heck.de

Tag & Nacht:
07225-1347
Hauptstraße 5 | 76571 Gaggenau

BESTATTUNGSHAUS
seit 1900
HECK GMBH

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

Ursula Bremer

Herzlichen Dank
allen, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme zum Ausdruck
gebracht haben. Danke für liebe Worte,
mitfühlende Umarmungen, Blumengrüße
sowie herzliche Briefe, die uns erreichten
und uns Kraft geben.

Im Namen aller Angehörigen:
Susanne und Uta

Gaggenau, im Mai 2023

Trauer braucht Würde und Begleitung.



Bestattungsunternehmen BRAUNAGEL

Konrad-Adenauer-Str. 3a • Gaggenau
Telefon 07225/9 69 00
Service rund um die Uhr.
www.bestattungen-braunagel.de



Waldbachstraße 4
76593 Gernsbach
Telefon: 0 72 24/21 81

Werner Krieg
Bestattungen



Landstraße 10
76596 Forbach
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de Sie erreichen uns Tag und Nacht www.bestattungen-krieg.de

Aus Liebe zum Menschen

Igelbachstr. 9 Hauptstr. 30
76593 Gernsbach 76596 Forbach
(beim Rathaus) (beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- www.bestattungen-schenkel.de

Tel. 07224 16 23

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Gernsbacher
Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli



SCHENKEL



Geliebt & unvergessen



TRAUER

Werner Rahner

† 02.04.2023



Hörden, im Mai 2023

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren und die Endgültigkeit zu begreifen.

Tröstend in der tiefen Trauer ist das Wissen, dass er von vielen Menschen geliebt und wertgeschätzt wurde.

Herzlichen Dank

für die stille Umarmung, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft, für Blumen und Karten, für die Teilnahme an der Trauerfeier und allen, die mit guten Gedanken bei uns sind.

Elke Rahner
Tanja Karcher mit Familie

Das Leben endet, die Liebe nicht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Ulrike Leuthner

* 4. Dezember 1947 † 19. April 2023

In unseren Herzen wirst du weiterleben:
Christian Leuthner und Scarlett Candela

Gaggenau, im April 2023

Die Urnenbeisetzung fand im engsten
Familienkreis statt.

Nachruf

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau trauert um ihren
langjährigen Kameraden

Walter Braunagel

Oberfeuerwehrmann der Freiwilligen Feuerwehr,
Abteilung Selbach

Der Verstorbene gehörte seit 1956 der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Selbach, an. Für seine langjährige aktive Dienstzeit wurde er mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg in Gold ausgezeichnet.

Mit seiner vorbildlichen Pflichtauffassung, seinem Engagement und seiner Hilfsbereitschaft war er überall beliebt und geschätzt. Wir danken ihm für alles, was er für unsere Wehr getan hat. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Christian Knopf
Kommandant

Florian Groß
Abteilungskommandant

*E*s nimmt der Augenblick, was Jahre geben. J. W. v. Goethe

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.

Teils geht es auf dem Schluchtensteig – eingeeengt zwischen Felswänden und Flüssen – auf engen Pfaden entlang.

WANDERN

HOCH HINAUS UND TIEF HINAB: DER SCHLUCHTENSTEIG

Steile Felswände, tosende Wasserfälle, blühende und ursprüngliche Landschaften – der Schluchtensteig zählt sicherlich zu den beliebtesten Wanderrouen in Baden-Württemberg. Auf gut 119 Kilometern lässt es sich hier in sechs Etappen durch den Naturpark Südschwarzwald wandern.

Dabei gilt es, hohe Berggipfel zu erklimmen. Die Belohnung: Panoramablicke ins weite Land oder Blicke in die Tiefe der ehrfurchterweckenden Schluchtenwelt. Weite und Enge liegen hier eben nah beieinander. Im Fokus stehen natürlich verschiedene Schluchten: Wutachschlucht, Gauchachschlucht, Windbergschlucht, Hohwehrschlucht, Wehrschlucht oder die Haslachschlucht.

6.000 HÖHENMETER

Eines vorweg: Man sollte trittsicher und schwindelfrei sein, schließlich geht es hoch hinauf – teils auch auf engen Pfaden. Insgesamt sind 6.000 Höhenmeter zu bewältigen. Gerade in den wärmeren Monaten bieten die Schluchten aber auch eine wunderbare Abkühlung und Erfrischung.

Hervorsticht bei der Betrachtung der einzelnen Etappen die Wutachschlucht, die mit ihren bis zu 170 Metern als größter Canyon Deutschlands gilt. Ein Teil davon: das Naturschutzgebiet der Wutachflühen. Steil aufragende Felstürme und bemooste Steine sowie knorrige Wurzeln prägen das Landschaftsbild dort.

SELTENHEITSWERT

Doch auch die anderen Schluchten bestechen oft durch viel Naturbelassenheit und Ursprünglichkeit der Pflanzenwelt. Der Schluchtensteig schafft so Lebensraum für viele seltene und geschützte Tier- und Pflanzenarten, wie Gelbringfalter, Biber, Gämse, oder im Pflanzenbereich Pfingstnelke, Kreuzenzian, Türkenbund oder Knabenkraut. Mit etwas Glück und einem guten Auge lässt sich dem einen oder anderen davon begegnen.

SEE AUF BERG

Nicht nur die Pflanzenwelt steht im Mittelpunkt; nein, auch immer wieder das Wasser. Parallel zu den engen Pfaden in den Schluchten verlaufen auch oft fließende

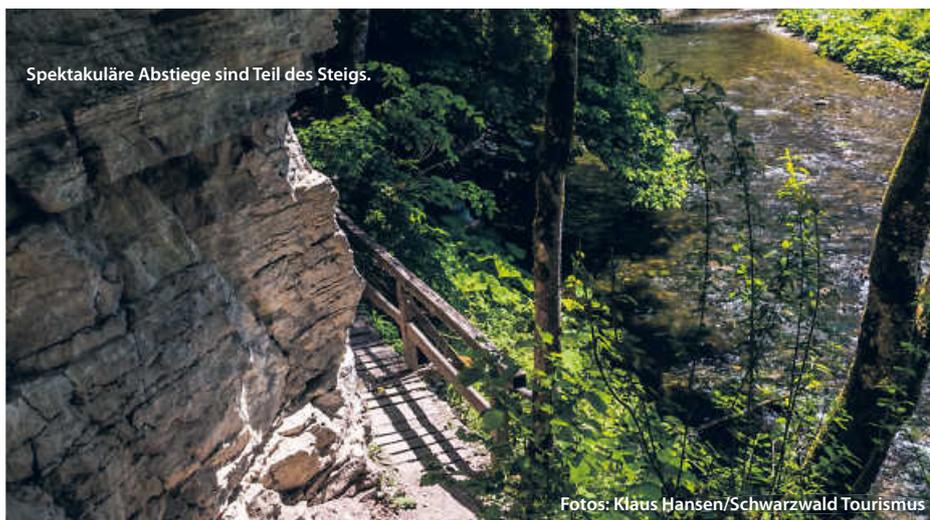
Gewässer wie die Wutach. Die Gewalt des herabstürzenden Wassers lässt sich an den Schleifenbachwasserfällen oder dem Tannegger Wasserfall erleben.

Mit dem Schluchsee begegnet man im Verlauf der Tour auch der höchstgelegenen Talsperre Deutschlands (930 m ü. M). Er gilt zudem auch als einer der saubersten Badeseen Deutschlands. Unmittelbar dort befindet sich auch der Bildstein-Aussichtsfelsen, der mit seinen 1.134 Metern den höchsten Aussichtspunkt des Schluchtensteigs darstellt. Die Belohnung für den Wanderer: ein beeindruckender Blick über den Schluchsee bis hin zu den Alpen.

DIE MISCHUNG MACHT'S

Am Ende macht die Mischung den Reiz des Steigs aus: massive Felswände, enge Pfade, Ursprünglichkeit der Natur, rauschende Flüsse und Wasserfälle, aber ebenso Bergwiesen und imposante Blicke, sowohl in die Ferne (Alpen, Feldberg, Schluchsee) aber auch in die Tiefe der durchwanderten Schluchten. (haf)

Spektakuläre Abstiege sind Teil des Steigs.



Fotos: Klaus Hansen/Schwarzwald Tourismus


lokalmatador



Die einzelnen 6 Etappen im Überblick sowie Videos, Tipps und Infos zum Schluchtensteig finden Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/schluchtensteig/>

Silbenrätsel

Nr. 20 | 2023



Aus den Silben sind 19 Wörter zu bilden, deren dritte und neunte Buchstaben, jeweils von oben nach unten gelesen, ein spanisches Sprichwort ergeben.

AN - BER - BLITZ - BOT - BRANNT - CHE - DEN - EIS - EN - T - FRANZ - GE - GE - GE - GIER - HAL - HE - HEIM - INS - KA - KEL - KO - KOM - KRA - LA - LI - LICHT - LOS - MEN - MENT - MI - MIT - NAHMS - NEH - PLI - PRIN - PRO - SCHAU - SCHNEIT - SCHO - SEE - SIN - SKOP - STE - STUHL - TE - TE - TEIL - TEIL - TEL - TER - TER - THO - TIEF - TRAU - UN - VER - VER - VER - WEIN - WICHT - WICHT - WINN - ZES

1	Schwerathlet
2	Einreibemittel
3	kalte Süßspeise
4	enge Freunde
5	bewegliche Sitzgelegenheit
6	winterlandschaftlich
7	Kamerazubehör
8	Boxgewichtsklasse
9	Königstochter
10	im Verborgenen
11	Firma
12	Provision
13	passiv, untätig
14	chemische Stoffe
15	Gewinnssucht
16	ärztliches Instrument
17	eine Verkehrsregelung
18	vulkan. Binnengewässer
19	Schmeichelei

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Gewichtsheber, 2. Franzbranntwein, 3. Schokoladeneis, 4. Verträge, 5. Schaukelstuhl, 6. tiefverschneit, 7. Blitzzicht, 8. Mittelgewinn, 9. Prinzessin, 10. insgeheim, 11. Unternehmen, 12. Gewinnanteil, 13. teilnahmslos, 14. Chemikalien, 15. Profitgier, 16. Stethoskop, 17. Halteverbod, 18. Kratersee, 19. Kompliment – Wahrheit ist wie Öl, am Ende schwimmt sie oben. – DEKKE PRESS

RECHTSANWÄLTE

Ihr Partner im Vereinsrecht

Regional und bundesweit

Ich berate Sie bei
Gründung und Satzung,
Steuern, Gemeinnützigkeit und
Konflikten, Vereinsordnungen,
Planung von Fusion und
Neustrukturierung.

KARIN VETTER
RECHTSANWÄLTIN

07222 / 3 82 30
Kaiserstraße 67 · Rastatt
kanzlei@kanzlei-vetter.com

Fachanwältin für Sozialrecht

Beratung und Unterstützung in allen sozialrechtlichen Fragen
wie Rente, Schwerbehinderung, Krankenkasse,
Arbeitsamt, Jobcenter, Sozialamt, BG, Kindergeld, u.a.
Rechtsanwältin Hermann, Telefon 07224 9947-936
E-Mail: info@kanzlei-arnd-link.de

Ärger am Bau?!

Seit über 25 Jahren
Ihr Spezialist im Baurecht
Weitere Schwerpunkte: Erbrecht und Mietrecht
RA Link • Schwarzwaldstraße 12 • 76593 Gernsbach
Tel. 07224 9947-936 • E-Mail: a.link@kanzlei-arnd-link.de

PFLEGE

24-STUNDEN- BETREUUNG



PFLEGEKRÄFTE AUS OSTEUROPA

Telefon: 0176 25684092

KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!

VATERTAG

www.lokalmatador.de/freizeit/



Foto: AleksandarNakic/Stock/GettyImagesPlus

Baby oder Bier? Zwischen Männerspaziergang und Familientag

Am Vatertag ziehen alkoholisierte Männerhorden mit Bollerwagen durchs Land – bislang zumindest. Doch langsam ändert sich die Bedeutung des Vatertags: Für 38 Prozent der Väter steht laut statistischem Bundesamt ein gemeinsamer Tag mit der Familie an vorderster Stelle. Wie sich der Vatertag wandelt, welchen Ursprung er hat und wie Väter in anderen Teilen der Welt feiern.

Der Vatertag wird in sehr vielen Ländern dieser Welt ganz unabhängig vom jeweiligen Kulturkreis gefeiert. An diesem Tag gilt es, die besondere Beziehung zwischen einem Vater und seinen Kindern in den Mittelpunkt zu stellen. Ein Papa erfüllt im Leben seines Kindes zahlreiche Rollen. Er ist Trostspender, Ratgeber, Meisterreparateur, Kuschelbär, Spaßmacher, Lernhelfer, Geschichtenerzähler, Abenteurer oder geheimer Verbündeter gegen Mama. In jedem Fall können Vater und Kind gleichermaßen an dieser einzigartigen Beziehung wachsen, die an diesem besonderen Tag im Jahr gefeiert wird.

Vatertag in Deutschland

In Deutschland findet der Vatertag üblicherweise an Christi Himmelfahrt statt, dem zweiten Donnerstag vor dem Pfingstwochenende. Interessanterweise ist die Tradition hierzulande auf ein Brauereiuunternehmen aus dem Großraum Berlin zurückzuführen.

Es nutzte Ende des 19. Jahrhunderts die zu Himmelfahrt üblichen Segnungen der Felder, um Männerspaziergänge mit Bier zu organisieren. Dieser Männertag wurde schnell zur Tradition und schließlich bundesweit als Vatertag anerkannt, der eigentlich andere Schwerpunkte setzen sollte. Dennoch wird die herkömmliche Tradition bis heute noch von einem Teil der Herren ausgiebig zelebriert. Man(n) zieht mit Bollerwagen, Traktor oder ähnlichem Gefährt und viel Bier durch die Natur und feiert sich selbst. Die reine Männlichkeit genügt als Anlass für einen planmäßigen starken alkoholischen Umtrunk in geselliger Runde. Tatsächlich ist der Vatertag statistisch bis heute leider auch der Tag mit den meisten alkoholbedingten Verkehrsunfällen in Deutschland.

Familienausflug

Dieses Stereotyp trifft jedoch bei Weitem nicht auf alle Männer zu und ist immer stärker einem familienfreundlicheren Wandel

unterworfen. In den letzten Jahren entwickelte sich der Vatertag für Väter immer mehr zu einem Familientag, an dem gemeinsame Ausflüge mit Frau und Kind unternommen werden. Und somit tritt nun auch wieder der eigentliche Gedanke des Vatertags in den Vordergrund. Dies spiegelt sich auch in den Zahlen wider: für 38 Prozent aller Väter ist der perfekte Vatertag inzwischen ein gemeinsamer Event, bei der die Familie an erster Stelle steht.

Nicht überall am selben Tag

Auch wenn der Vatertag in sehr vielen Ländern begangen wird, so ist er doch ganz unterschiedlich terminiert. In traditionell katholischen Ländern wie Italien, Spanien oder Portugal wird der Josefstag am 19. März zum jährlichen Anlass genommen, nicht nur den Vater von Christus zu ehren, sondern auch den eigenen. Analog dazu wird zum Beispiel im Iran der Geburtstag des ersten schiitischen Imams für den Vatertag herangezogen, der sich aufgrund der islamischen Zeitrechnung jedes Jahr etwas verschiebt. In Thailand ist hingegen der Ge-

burtstag von König Bhumibol Adulyadej († 13. Oktober 2016) am 5. Dezember immer noch Anlass für den Vatertag. Sehr häufig wurde der Vatertag allerdings auch auf einen bestimmten Sonntag im Juni festgelegt, um analog zum Muttertag einen festen Tag für den Vater zu reservieren. So ist der zweite Sonntag im Juni zum Beispiel Vatertag in Österreich oder Belgien und der dritte Sonntag im Juni Vatertag in Großbritannien, Holland, den USA oder China.

Zeit für kleine Geschenke

Wenn auch der Vatertag unterschiedliche Ursprünge und lokale Traditionen aufweist, so ist der Grundgedanke doch überall derselbe. Dem Papa wird für die Erfüllung seiner Vaterrolle gedankt. Es geht um einen Moment der Wertschätzung und der Vergegenwärtigung einer einzigartigen Beziehung, die nicht selbstverständlich ist. Zu diesem Anlass wird gerne etwas Selbstgebasteltes oder Gemaltes verschenkt oder ein kleines Präsent gekauft. (openPR/shirtcamp.de/red)



Foto: Valerii Apetrotsevi/Stock/GettyImagesPlus


lokalmatador

Warum heißt Christi Himmelfahrt Vatertag? Mehr dazu auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2325/

VERSCHIEDENES

ACHTUNG!

Kaufe alte Nähmaschinen, Porzellangeschirr, versilberte Bestecke, alte Schreibmaschinen, Zinn, Pelze, Schmuck, Bilder u. Teppiche
Mobil 0157 87 93 30 93

Gartenhelfer in Gaggenau / Sulzbach
 gesucht.
 ☎ 07225 3262

Wir sind Ihr Partner in den Bereichen:

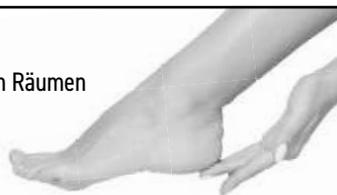
- Pfandkredit
- Goldankauf
- Edelmetallhandel
- Anlagegold
- kostenlose Wertschätzung



Wir kaufen
 Gold, Altgold, Barren, Münzen, Zahngold, Schmuck, Silber, Zinn und Besteck an.
www.pfandhaus-rastatt.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr & 14.30 - 17.00 Uhr
 Mittwoch - Nachmittag geschlossen
 Lyzeumstraße 8 | 76437 Rastatt | Tel. 07222 7 74 89 18

Liebe Kunden,
 endlich kann die Arbeit in den neuen Räumen meiner podologischen Praxis in der Lahrer Straße 3, in Gaggenau Oberweier weitergehen.



AB DEM 1. JUNI BIN ICH WIEDER FÜR SIE DA.
Telefon 0176 / 45818886
 Ich freue mich, Sie wieder zu sehen.

MARTINA KLEE-WEBSTER

VERMIETUNG

3,5-Zi.-Whg. Gaggenau

(Stadtnehe), 76 m², Wohnküche, Bad, WC, Balk., Speicher-, Keller - und Gartenanteil, Gas-Zhg., Energieausweis liegt vor, € 595,- + Nk, 3 MM Kautions zum 01.08. zu vermieten. Anfragen an: nm-immo@web.de



Foto: scyther5/Getty Images/Stockphoto

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbchaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterauschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE



Werden Sie Franchisenehmer. Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

AUTO

ARBEITEN MIT
DEM, WAS DU
COOL FINDEST!

Komm ins Hartzler-Team!

Bewirb Dich für unsere Serviceannahme und Werkstattbereich

Serviceberater*in | Serviceassistent*in | Kfz-Mechatroniker*in



Autohaus Hartzler GmbH
Gernsbach
Schwarzwaldstraße 48
☎ (0 72 24) 91 75-0

www.hartzler.de

✉ Wir freuen uns auf Deine Bewerbung: andreas.hartzler@hartzler.de

ID. Buzz Pro: Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 21,8-20,6; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 0. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. Die Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen. ID. Buzz Energieeffizienzklasse: **A+++**

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG **ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE**
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberafahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

DIE GUTE TAT

Himbeersetzlinge

und Melissenbüsche zum Selbstausstecken zu verschenken. Bad Rotenfels 0173 3003320

STELLENGESUCHE

Gelernter, zuverlässiger und flexibler Gärtner
mit langjähriger Erfahrung sucht Arbeit im Garten.

Gartenpflege, Unkraut, Hecke-/Baumschnitt, Rasen, Vertikutieren,
Zaun-, Terrassen- und Pflasterarbeiten usw. mit Entsorgung.

Mobil 0177 706 75 68

STELLEN

jobsucheBW



BIOSCIENTIA
MVZ LABOR KARLSRUHE

Die Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH ist ein überregional tätiges medizinisches Labor und gehört mit ca. 250 Mitarbeitern zum Sonic Healthcare-Verbund Deutschland.

Zur Verstärkung unseres Teams in **Karlsruhe** suchen wir Ihre Unterstützung als

MFA (m/w/d) für Probeneingang / **MFA** (m/w/d) Mikrobiologie

MFA (m/w/d) Telefon- und Servicezentrale

MTL/BTA/B. Sc. (m/w/d) Hygiene

MTL (m/w/d) Klinische Chemie und Hämatologie

MTL (m/w/d) Mikrobiologie



Näheres über uns und unsere
ausgeschriebenen Stellen finden Sie unter

www.labor-karlsruhe.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



SIE sind

**staatlich anerkannte Erzieherin,
pädagogische Fachkraft oder
Betreuungskraft (m/w/d)**

WIR haben die passende Einrichtung:

- **Krippenhaus Pustebume in Obertsrot, 1-3 Jahre**
- **Kita Rockertstrolche in Hilpertsau, 3-6 Jahre**
- **Hort der Grundschule Hilpertsau in der Kita Rockertstrolche, 6-10 Jahre (auch Minijob)**
- **Hort der Von-Drais-Schule Gernsbach, 6-10 Jahre**
- **Kinderhaus Staufenberg, 1-6 Jahre**
- **Kita Fliegenpilz in Gernsbach, 1-6 Jahre**

Sie sind motiviert, wollen pädagogisch wertvolle Arbeit leisten, Förder- und Betreuungskonzepte mitgestalten und umsetzen, dann sind Sie in unseren Einrichtungen mit über 100 Erzieherinnen herzlich willkommen. Unsere Teams freuen sich jederzeit auf Verstärkung. Wir zählen auf Ihre Unterstützung in jeglichem Arbeitszeitmodell in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Weitere Infos zu den Einrichtungen und der Stadt Gernsbach als Arbeitgeberin finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.gernsbach.de

Wir haben SIE angesprochen?

Dann melden Sie sich gerne auch unverbindlich telefonisch oder per E-Mail bei **Frau Bauer, 07224 644 121**, personalamt@gernsbach.de oder senden Sie uns direkt Ihre Bewerbung zu.

Die Schule ist vorbei,
aber du hast keinen
Plan, was du danach
machen willst?

Kirchliche
Jugendarbeit
im Jugendbüro Rastatt



Wir suchen vom 1. September 2023 bis 31. August 2024 einen jungen Menschen, der im Jugendbüro vom Dekanat Rastatt (Sitz in Gaggenau) einen

Bundesfreiwilligendienst/ ein Freiwilliges Soziales Jahr

absolvieren möchte.

- Du bist volljährig und hast Lust, mit jungen Menschen zu arbeiten und in die unterschiedlichsten Bereiche der kirchlichen Jugendarbeit reinzuschmecken?
- Du wolltest schon immer einmal hinter die Kulissen von Großaktionen wie der 72h-Aktion schauen?
- Du hast Lust, etwas Neues auszuprobieren und daran zu wachsen?

Dann bewirb dich doch einfach mal und komm mit uns ins Gespräch.

Deine Bewerbungsunterlagen kannst du einreichen bei André Scholz, Dekanatsreferent. E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de

Nähere Infos gibt es unter

www.kja-morpf.de/service/fsj-bfd-praktikum oder
telefonisch unter 07225 1838314



Mit Leidenschaft, Einsatz und Engagement schaffen wir ein Klima der Wertschätzung und des Wohlfühlens für Menschen mit Behinderung. Beginnen auch Sie eine Arbeit mit Herz und Sinn, werden Sie Teil unseres Teams!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren CAP-Markt in Bad Rotenfels Unterstützung als

VERKÄUFER

Ihr Profil

- Identifikation mit den Werten der Lebenshilfe und deren Aufgaben
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verkäufer* oder vergleichbar
- relevante Berufserfahrung im Verkauf, an der Kasse sowie an der Bedientheke
- Kunden- und serviceorientiertes Auftreten
- Eigeninitiative, selbständiges und engagiertes Arbeiten
- Flexibilität, Belastbarkeit, Team- und Konfliktfähigkeit

Ihre spannenden Aufgaben

Sie sorgen gemeinsam mit dem Team für einen reibungslosen Ablauf im Markt und haben Spaß, unsere Kunden an der Kasse sowie der Frischetheke zu betreuen.

Unser Angebot

Wir bieten ein interessantes Tätigkeitsfeld mit Spielraum für Kreativität und Eigeninitiative, sowie eine kollegiale Atmosphäre. Sie erwarten eine arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge, ein Zeitwertkonto zur Unterstützung der individuellen Lebensplanung, ein Jobrad sowie weitere vielfältige Möglichkeiten, z. B. im Rahmen unseres betrieblichen Bildungsprogramms oder des Gesundheitsmanagements

Murgtal-Werkstätten & Wohngemeinschaften gGmbH

Personalabteilung | Pionierweg 3-4 | 76571 Gaggenau
E-Mail: bewerbung@m-w-w.net | www.lebenshilfe-rastatt-murgtal.de

♣ Geschlecht egal, wir suchen Mitarbeiter mit Herz und Engagement!



GAGGENAUER ALTENHILFE

Bei uns hat Alter Zukunft.

**Wir bilden aus:
Pflegefachmann/-frau (m|w|d)
Jetzt bewerben!**



07225 685 102

personal@gaggenauer-altenhilfe.de



„Entfalte dein
Potenzial, werde
Pflegeprofi!“



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Ausbildungsplatz zur/zum Pflegefachmann/-frau	Hospizgruppe Gaggenau	Gaggenau	105818843
stellv. Pflegedienstleiter*in kombiniert mit Praxisanleitung	AWO Albtal gGmbH	Ettlingen	105804768
Operationstechnische(r) Assistent(in)/MFA für den Operationsbereich	ARGUS-Augenklinik GmbH	Karlsruhe	105804690
Medizinischer Technologe/Medizinisch-Technischer Laboratoriumsassistent	Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH	Karlsruhe	105804340
Verkaufstalente	Bäckerei Thollembeek GmbH & Co. KG	Bretten	105804562
Pflegefachkraft	Reha-Südwest für Behinderte gGmbH	Waghäusel-Wiesental	105804440
Kaufmännischer Mitarbeiter Finanzbuchhaltung	Argus-Fluidtechnik GmbH	Ettlingen	105710456
Servicetechniker für den Bereich Mobility	Benway Industrial Services GmbH	München, Stuttgart, Hessen, NRW	104789024



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

VERGLEICHEN LOHNT SICH...



Das nahezu unsichtbare Basismodell

- gute Klangqualität
- kleine und diskrete Bauform
- maßgefertigt für Ihre Ohren
- sofort einsetzbar

Hören in seiner kleinsten Form
1 Hörgerät

10,-€¹⁾



Das nahezu unsichtbare Hörgerät SIGNIA SILK 1X

- High-Tech für natürlichen Klang
- 3 Jahre Garantie
- Hörgeräte auch über App steuerbar
- sofort einsetzbar

Die fast unsichtbare Hörlösung!
1 Hörgerät

99,-€²⁾



Nie wieder Batterien wechseln mit Moxi B1-R

- Nie wieder Batterien wechseln
- High-Tech für natürlichen Klang
- 3 Jahre Garantie/5 Jahre auf den Akku
- Über App steuerbar
- Telefonieren, Musik hören, TV schauen direkt über die Hörgeräte

Akku statt Batterien!
1 Hörgerät inkl. Ladestation für

399,-€³⁾

6 JAHRE
rundum Service

über
3.000
zufriedene
KUNDEN



1). Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 849,-€ pro Hörgerät. 2). Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 849,-€ pro Hörgerät. 3). Nur in Verbindung mit einer ohrenärztlichen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,-€. Bei privater Versorgung 1.250,-€ pro Hörgerät inkl. Ladestation.



www.hoergeraete-pavel.de

Im Gesundheitszentrum-Gaggenau
Hildastraße 31B - 76571 Gaggenau

07225-9875809

In Eigenproduktion hergestellt



Mit der Heilkraft der Pflanzen kennen wir uns aus. Unsere exklusiven Eigenmarke-Produkte werden mit großer Sorgfalt in Handarbeit persönlich hergestellt. Lassen Sie sich individuell beraten.

- ✓ strengste Qualitätskriterien
- ✓ ausgesuchte Inhaltsstoffe
- ✓ in bester Apotheker-Qualität

Central-Apotheke
Hauptstraße 28
76571 Gaggenau
☎ 07225 96 56 0
📠 07225 96 56 44
www.central-apotheke-gaggenau.de



Ihr Vorteil:
✓ Familienbetrieb
✓ Hauseigene Montageteams

Einbruchsicher & energieeffizient

- Hauseingangstüren
- Wohnungsabschlusstüren
- Fenster
- BAFA-Förderung
- Fachberatung
- Profi-Handwerker

Kleinoberfeld 1, 76135 Karlsruhe
Tel.: 0721/570 44 97-0 www.hamburger-karlsruhe.de

Wir haben Ihre Traumküche!

KüchenAtelier

SCHERB

Luisenstraße 9 • 76571 Gaggenau
www.kuechenatelier-scherb.de

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

NUSSBAUM CLUB+



Exklusives Gewinnspiel



Gewinnspiel: Erlebnispark Tripsdrill

Jetzt 3 x 4 Tages-Pässe gewinnen!

Zwischen Stuttgart und Heilbronn liegt Tripsdrill. Über 100 originelle Attraktionen im Erlebnispark begeistern Groß und Klein – von liebevoll gestalteten Familienattraktionen über spritzige Wasserschussfahrten bis hin zu rasanten Achterbahnen. Spektakuläres Fahrvergnügen bieten die beiden preisgekrönten Achterbahnen „Voll Dampf“ und „Hals-über-Kopf“, deren Streckenführung sich mehrfach kreuzt.

Neu 2023: Mit über 1.000 Fontänen sorgt das Pumpwerk für interaktiven Spaß. Im Eintritt enthalten ist auch das Wildparadies, ein naturnaher Wildpark mit über 60 Tierarten, Walderlebnispfad, Abenteuerspielplatz sowie Fütterungen und Flugvorführungen.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 21.05.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-45245

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de



Sonderthemen im Juni

Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
23	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bauen & Wohnen ■ Essen & Genießen im Freien
24	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auto & Zweirad ■ Job & Karriere - Öffentlicher Dienst ■ Style & Beauty
25	<ul style="list-style-type: none"> ■ Job & Karriere - Berufe im Verkauf ■ Haus & Energie
26	<ul style="list-style-type: none"> ■ Altbausanierung ■ Leben im Alter ■ Rechtsanwälte in der Region*

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau



Wir beraten Sie gerne!
markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

SCHÖNE & GESUNDE ZÄHNE

www.lokalmatador.de/fit-gesund/

Foto: Maridav/iStock/Getty Images Plus

Mundhygiene für die Gesundheit

Eine gute Zahngesundheit ist wichtig für ein strahlendes Lächeln und um Probleme wie Karies, Zahnfleischentzündungen und Zahnverlust zu vermeiden. Für viele Menschen ist eine schöne Zahnreihe zudem ein wichtiger Bestandteil ihres äußeren Erscheinungsbildes. Die Zahngesundheit wirkt sich auch auf den allgemeinen Gesundheitszustand aus. Wie wir unsere Zähne gesund und schön erhalten können.

Es ist wichtig, alle sechs Monate zur Kontrolle und Zahnreinigung den Zahnarzt oder die Zahnärztin zu besuchen. Karies und Zahnfleischerkrankungen können so frühzeitig erkannt und behandelt werden, bevor sie zu größeren Problemen führen. Wichtigste Grundlage für gesunde Zähne ist eine gute tägliche Mundhygiene. Regelmäßiges Zähneputzen mindestens zweimal am Tag sowie die Verwendung von Zahnseide, Interdentalbürsten und Mundspülungen hilft dabei, Plaque und Bakterien zu entfernen. So

wird Karies und Zahnfleischentzündungen vorgebeugt.

Auf Ernährung achten

Auch die Ernährung spielt eine wichtige Rolle bei der Zahngesundheit. Schließlich kommen unsere Zähne als Erstes mit dem, was wir essen, in Kontakt. Vermeiden Sie zuckerhaltige und säurehaltige Lebensmittel und Getränke, die den Zahnschmelz angreifen und Karies verursachen können. Stattdessen sollten Sie sich auf eine ausgewogene Ernährung mit viel Gemüse, Obst und Vollkorn-

produkten konzentrieren. Süße Getränke sollten Sie ebenfalls vermeiden. Zudem ist es wichtig, den Konsum von Tabak und Alkohol zu reduzieren oder ganz sein zu lassen, um Ihre Zahngesundheit zu erhalten. Sonst kann es zu Verfärbungen, Zahnfleischproblemen und anderen Erkrankungen kommen. Wenn Sie Zahnfehlstellungen oder Kieferprobleme haben, hilft eine Zahnspange, Ihre Zähne in die richtige Position zu bringen. Für Erwachsene sind Zahnspangen in der Regel aber keine Kassenleistung –

auch wenn bereits Kieferprobleme vorliegen. Wenn Sie dazu neigen, mit den Zähnen zu knirschen oder die Kiefer aufeinanderzupressen, sollten Sie Ihre Zahnarztpraxis aufsuchen. Aufbisschienen werden von der Kasse bezahlt. Zahnabrieb, Kiefergelenksprobleme und andere gesundheitliche Beschwerden können die Folge von Zähneknirschen sein. Außerdem sollten sie in diesem Fall Stress reduzieren – das wirkt sich dann wiederum positiv auf die gesamte Gesundheit und das allgemeine Wohlbefinden aus. (ao)

11 Tipps zur Vorbeugung von Karies finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2264/



Foto: simonkr/E+/Getty Images

Vertragszahnärztliche Versorgung in Baden-Württemberg ist stabil und engmaschig

Wer eine zahnärztliche Behandlung benötigt, bekommt schnell und wohnortnah ein dem individuellen Bedarf entsprechendes Versorgungsangebot. Das zeigt der Versorgungsbericht 2022 von der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KZV BW).

Der Bericht stellt transparent und übersichtlich die aktuellen Versorgungsdaten in den Stadt-

und Landkreisen sowie in jeder Kommune in Baden-Württemberg dar und zeigt strukturelle

Trends und Entwicklungen innerhalb des Berufsstands auf, etwa zu Praxisformen, zur Alters- und Geschlechterstruktur sowie zur Versorgung Pflegebedürftiger. Die Versorgung der gesetzlich Versicherten wird sichergestellt durch 8.140 Vertragszahnärzte und -ärztinnen in 5.067 Praxen. Es gibt keinen einzigen Stadt- oder Landkreis, der unterversorgt oder von Unterversorgung bedroht ist. Demgegenüber ist bei mehreren Landkreisen, die in den letzten Jahren einen verhältnismäßig niedrigen Versorgungsgrad aufzuweisen hatten, sogar

ein Anstieg im Hinblick auf die zahnärztliche Versorgung feststellbar. Für ganz Baden-Württemberg ist das Betreuungsverhältnis weiterhin nahezu identisch geblieben: auf einen Zahnarzt kommen 1.362 Einwohner.

Die KZV BW steht als Dialogpartner in ständigem Kontakt mit der Politik, den Kommunen und den Akteuren im Gesundheitswesen, um dauerhaft tragfähige Lösungen für eine qualitativ hochwertige und wohnortnahe zahnärztliche Versorgung zu entwickeln. (KZV BW/red)

Angst vorm Zahnarzt? Das können Sie tun:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1011/

Angriff auf die Zähne

Der Zuckerkonsum in Deutschland liegt mit 32,5 kg pro Kopf deutlich über den Empfehlungen von Fachgesellschaften und der WHO. Gerade Kinder und Jugendliche konsumieren besonders viel Zucker. Ein hoher Verzehr von Zucker begünstigt aber nicht nur Erkrankungen wie Adipositas oder Diabetes, sondern fördert auch Karies. Es gilt: weniger Zucker gleich weniger Karies. Doch auch Säure greift die Zähne an.

Daten aus Verzehrsstudien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) zeigen, dass ein großer Anteil an freiem Zucker in der täglichen Ernährung aus Süßwaren und zuckerhaltigen Getränken wie Fruchtsäften und Nektaren sowie Limonaden stammt. Das macht sich gerade bei Kindern und Jugendlichen bemerkbar. Ihr Anteil an freiem Zucker in der täglichen Gesamtenergiezufuhr liegt bei rund 18 Prozent. Sie überschreiten die empfohlene Obergrenze von 10 Prozent von allen Personengruppen am stärksten. Für die Begriffe „zuckerarm“, „zuckerfrei“ und „zuckerreduziert“ gelten gesetzlich vorgeschriebene Grenzwerte. „Ohne Zuckerzusatz“ kann heißen, dass die Zutaten von Natur aus Zucker beinhalten. Entscheidend ist letztendlich der Gesamtzuckergehalt eines Lebensmittels. Er muss pro 100 g bzw. 100 ml in der Nährwerttabelle angegeben sein. Ein Vergleich verschiedener Produkte lohnt! Auch deckt die Nährwerttabelle „versteckte“ Zucker auf. Insgesamt gibt es eine Vielzahl süßender

Zutaten, die dem Zuckergehalt hinzugerechnet werden müssen und nicht auf den ersten Blick als solche zu erkennen sind. Das gilt sogar für herzhaftes wie Wurst oder Gewürzcurken!

Getränke als Bösewichte

Besonders ungünstig sind zudem zucker- und/oder säurehaltige Getränke wie Limonaden. Laut DGE haben zuckergesüßte Getränke keinen Sättigungseffekt. Sie führen daher schnell zu einer insgesamt hohen Energiezufuhr, das Risiko für Übergewicht steigt. Wer viel Limonade trinkt, umspült die Zähne immer wieder mit zahnschädigendem Zucker und Säuren. Schädigend sind übrigens auch die Light-Varianten der Getränke. Auch wenn sie keinen Zucker enthalten, weisen sie viel Säure auf. Diese kann den Zahnschmelz schädigen. Er kann dünner werden, so dass die Zähne bei Heißem und Kaltem empfindlich schmerzen. Die Säure kann auch das Zahnbein angreifen, das unterhalb des Zahnschmelzes liegt. Bester Durstlöscher ist und bleibt Wasser! (Initiative ProDente/red)

Mehr dazu, wie Saures und Süßes den Zähnen schadet, gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2628/



Foto: South_agency/E+/Getty Images

Moderne Zahntechnik

Der moderne Zahntechniker beherrscht das traditionell erlernte Handwerk genauso wie die computerunterstützte Herstellung von Zahnersatz. Heute begleiten zunehmend digitale Systeme den Arbeitsablauf. Auch das Verhältnis zum Zahnarzt hat sich geändert. Arbeitete der Zahntechniker früher ausschließlich nach den Vorgaben der Zahnärzte, so ist er heute oftmals schon an der Planung beteiligt.

Doch bedingt durch die immer komplexer werdenden Therapien und die verfügbare Technik ist es heute in den meisten Fällen notwendig, den Zahntechniker bereits in die Planung einzubeziehen. Somit sind Zahntechniker heute kompetente Partner der Zahnärzte und daher gefordert, ihr Wissen stets zu aktualisieren. Das beginnt bei der digitalen Datenverarbeitung und der Fertigung mithilfe des Computers. Hinzu kommen Kenntnisse über moderne Werkstoffe und Verfahren.

Zahntechniker und Zahnarzt im Team

Viele Entscheidungen sind täglich gemeinsam mit dem Zahnarzt zu treffen, um sichere Therapien anzubieten, die lange im Mund verbleiben. Dieses

funktioniert nachweislich perfekt durch die enge Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker vor Ort. Zahntechniker entscheiden, wie viel Fertigungstiefe im Labor bereitgehalten wird. Zahnarzt und Zahntechniker als Team sind am besten in der Lage, in enger Abstimmung von Arbeitsschritten und Materialketten vor Ort, Kronen, Brücken und Prothesen für den einzelnen Patienten individuell herzustellen. Durch Zwischenanproben können die persönlichen Wünsche des Patienten in die Gestaltung von Farbe und Form der Kronen und Brücken einfließen. Diese Qualität lässt sich weder durch industrielle Herstellung noch durch anonyme Zahnersatzlieferung aus dem Ausland erreichen. (Initiative ProDente/red)

Qualität aus Deutschland bei Zahnimplantaten & Zahnersatz:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1008/



Foto: romrodinka/iStock/Getty Images Plus

Süß und trotzdem zahnfreundlich

Gegen eine gelegentliche Nascherei ist nichts einzuwenden. Selbst den Zähnen schadet es nicht, wenn es das Richtige ist und nach der Mahlzeit regelmäßig die Zahnbürste in die Hand genommen wird. Wer auf den süßen Geschmack im Mund nicht verzichten und gleichzeitig seine Zähne schonen möchte, kann zu Süßwaren mit Zuckeraustauschstoffen greifen, z. B. zu erkennen am Zahnmännchen mit dem Schirm. Zuckeraustauschstoffe können von den Bakterien im Mund nicht in Säuren umgewandelt werden, d. h. der Zahnschmelz wird nicht angegriffen! Ganz im Gegenteil: Durch den süßen Geschmack der Zuckeraustauschstoffe wird der Speichelfluss angeregt und somit der körpereigene Schutzmechanismus gegen Karies aktiviert. Insbesondere xylithaltige Produkte sind in diesem Zusammenhang zu nennen. (IZZ/red)

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Erdark/E+/Getty Images

Balkonkraftwerke: Einfachere Regeln – mehr Leistung

Im Rahmen des Solarpakets I wurden neue Regeln für den Anschluss und Betrieb von Balkonkraftwerken festgelegt. Die erlaubte Leistung wird von 600 auf 800 Watt erhöht, ein Schukostecker reicht zukünftig aus.

Grüner Strom vom eigenen Balkon mit einer kleinen Solaranlage – gerade in Zeiten von Gasknappheit und hohen Strompreisen ist diese Option sowohl für Eigentümer als auch Mieter interessant.

Bisher galt es dabei aber einige Hürden zu überwinden, was Anmeldung, Anschluss und Betrieb anging. Die neuen Regeln, die noch vor der Sommerpause im Kabinett beschlossen werden sollen, machen es zukünftig gerade auch für Mieter wesentlich einfacher.

Im Einzelnen:

- Die Meldepflichten werden vereinfacht bzw. gestrichen
- Rückwärtsdrehende Zähler werden vorübergehend geduldet

- Aufnahme von Steckersolar in den Katalog privilegierter Maßnahmen im Wohnungseigentumsgesetz (WEG) sowie im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB)

- Schukostecker wird als „Energiesteckvorrichtung“ ebenfalls zugelassen

- Einspeise-Schwelle wird von 600 W auf 800 W erhöht

- Balkon-PV-Anlagen werden nicht rechtlich zusammengefasst

Mehr Leistung sinnvoll?

Je nach Ausrichtung der Module oder beispielsweise auch bei Verschattung, kann die Ausbeute selbst im Sommer bei kleineren Anlagen (2 Modulen) deutlich unter der Einspeisegrenze liegen. Hier bieten sich Balkonkraftwerke mit einer höheren Leistung bis zu 1.500 Watt an, die auch

bei schlechten Wetterverhältnissen, Verschattung oder im Winter die Einspeisegrenze von 600 Watt bzw. zukünftig 800 Watt erreichen können.

Je nachdem, wie man den Strom über den Tag verteilt nutzt, kann es auch sinnvoll sein, den (überschüssigen) Strom tagsüber zu speichern und dann abends zu verbrauchen. Solche Anlagen mit Speicher sind zwar deutlich teurer, können sich aber langfristig trotzdem rechnen, da man ansonsten den überschüssigen Strom an seine Stromanbieter quasi verschenkt.

Die alten Stromzähler dürfen zwar in einer Übergangszeit bald auch rückwärts laufen, jedoch nur solange, bis die Zähler ausgetauscht werden.

Die Preise sind überschaubar: 300-Watt-Module samt Wechselrichter sind einschließlich Montagevorrichtung ab 350 Euro erhältlich und erzeugen je nach Standort bis zu 300 Kilowattstunden Strom im Jahr. Die meisten Modelle bewegen sich in einem Preisrahmen zwischen 400 und 1.000 Euro, je nach Leistung und Zubehör. Der Preisrahmen reicht bis knapp 3.000 Euro.

Kommunale Förderungen

Immer mehr Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg bezuschussen die Anschaffung von Mini-Solaranlagen. Die Antragstellung ist meist unkompliziert, in vielen Fällen reicht eine Rechnungskopie und ein Fotonachweis über die sachgemäße Anbringung. (mw)



 lokalmatador



Die Details zu den neuen Regeln und welche Städte in Baden-Württemberg Zuschüsse gewähren, erfahren Sie entweder über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/balkonkraftwerk/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Maier

IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb
Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.

Qualität und Service
aus einer Hand



Durmshheimer Str. 24, 76316 Malsch,
 Tel. 07246/949801-9, info@maier-renovierer.de



AM Zimmerei & Bedachung

Dachsanierung, Flachdach, Dachdämmung,
 Kamin- u. Sturmschäden

☎ **0157 - 7774 4441**
am.dach@web.de
www.am-bedachungen.de



*Familienbetrieb
seit 1943*

Elektro



Oliver Kohlbecker Elektromeister

Reparatur · Installation · Kundendienst
 Hauptstr. 191 · Gaggenau-Ottenau · ☎ 07225 1564
 Fax 07225 919004 · Mobil 0174 3679397



Pellets als effiziente Alternative zu fossilen Brennstoffen

Das Heizen mit Holz hat sich längst als ökologische sowie ökonomische Alternative zum Heizen mit fossilen Brennstoffen etabliert. Eine Option, mit dem nachwachsenden Rohstoff zu heizen, sind Pellets. Dafür sind zwei innovative Pelletkessel-Serien verfügbar, die gleichermaßen den eigenen Geldbeutel und die Umwelt schonen, in den Leistungsklassen von 12 bis 45 kW erhältlich sind und moderne Technik mit höchstem Bedienkomfort verbinden. Die Verbrennungsregelung erfolgt mittels Unterdruckregelung (Air Control System), was einen deutlich effizienteren Abbrand mit geringsten Emissionen ermöglicht. Die Reinigung geht denkbar einfach von der Hand, ebenso wie die Steuerung via App mit intuitiver Benutzeroberfläche. Die Pelletkessel verfügen zudem über einen integrierten Trägheitspufferspeicher sowie einen Edelstahl-Trinkwasserspeicher. Beide Modelle fügen sich dank ihrem zeitlosen, modernen Design harmonisch in jede Wohnumgebung ein. (HLC/Solarbayer/red)

Alles Wissenswerte zu Holzpellets finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2804/



5 Tipps, wie Sie Ihr Haus gegen Starkregen und Überschwemmung schützen, erklärt ein Architekt unter diesem QR-Code oder auch hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3189/



Kein Geld verschenken! 5 Tipps, wie Sie Ihre Solarthermie-Anlage optimieren können, finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-427/

MEHR ZUM THEMA
DÄMMUNG?

www.lokalmatador.de/haus-energie





- ★1 **Kompetent.**
- ★2 **Nah.**
- ★3 **Fair.**
- ★4 **Persönlich.**
- ★5 **Servicestark.**

www.spk-bbg.de/immobilien



Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau

S-ImmoCenter &
Immo + Finanz GmbH



Genießen Sie das
größte Freigelände
in unserer Region!

**Unbegrenzte
Aufenthaltsdauer bis
zum 30. September!**

Lassen Sie für ein paar Stunden die
Seele baumeln und genießen Sie die
totale Entspannung.

Das größte Freigelände in der Region
mit über 5000 m² lädt mit seiner
prächtigen Parkkulisse zum langen
Verweilen ein.

SaunaPremium

*Thermal-Mineralbad
Salzwelt
Saunapark
Gesundheitsstudio
Physiotherapie
Wellness*

*Täglich 9 bis 22 Uhr, sonn- und feiertags bis 20 Uhr.
Mittwochs Damentag im Saunapark.*

*Rotherma, Badstraße 9, Gaggenau-Bad Rotenfels (B 462)
07225 97 88-0, www.rotherma.de*

 **Rotherma**



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

Sparkassen – Frühjahrs- konzert

26. Mai 2023, 19 Uhr
Jahnhalle in Gaggenau



Der Musikverein „Harmonie“ Ottenau e.V. und der Musik- verein Bad Rotenfels 1886 e.V.

entführen Sie mit ihren modernen Repertoire zu einem abwechslungsreichen, musikalischen Frühlingsausflug. Gehen Sie beschwingt mit uns in die Pfingsttage.

Ihre Eintrittskarte(n) und Platzreservierung(en) in Verbindung mit der Bitte um eine freiwillige Spende an die Sparkassenstiftung, buchen Sie unter:

[www.ticket-regional.de/
fruehjahrskonzert-gaggenau](http://www.ticket-regional.de/fruehjahrskonzert-gaggenau)
oder scannen und buchen



Ticket Hotline:
0651 97 90 777 oder 07221 2740



Sparkasse
Baden-Baden
Gaggenau

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Kurpfalz in rot: Die Sonnenuntergänge von der Heidelberger Schlossterrasse sind spektakulär.

FREIZEIT

Foto: Smileus/iStock/Getty Images Plus

DIE KURPFALZ: OBEN IM SÜDEN

Rhein und Neckar: Wo sich die zwei großen Flüsse des Landes vereinen, liegt mit der Kurpfalz eine der schönsten Regionen des Landes. Wir schauen mal genauer hin.

Historisch betrachtet zählten zur Kurpfalz auch Teile auf der anderen Rheinseite. Das Herrschaftsgebiet der Wittelsbacher, die die Region über Jahrhunderte prägten, reichte bis weit in die Pfalz und das Rheinland hinein. Mit Gründung der Bundesländer bleibt Baden-Württemberg das linke obere Eck entlang des Rheines.

TRADITION VERPFLICHTET

Ein Stück Land mit Tradition, das von Geschichte und Geschichten lebt. Ob der „Winterkönig“ Friedrich V., der einen der blutigsten Kriege in Europa auslöste, Liselotte von der Pfalz, deren Briefe wir heute spannende Einblicke in das Leben am französischen Hof verdanken, oder Kurfürst Carl Theodor, den sein Kollege Friedrich II. einmal wegen seiner Erbschaften und friedvollen Herrscherjahre als „Glücksschwein“ bezeichnete – sie alle haben die Region weltberühmt gemacht.

ALT-HEIDELBERG, DU FEINE

Das Herz der Kurpfalz schlägt in Heidelberg. Die Stadt am Neckar ist wohl ohne Zweifel eine der schönsten im Südwesten. Die atemberaubende Altstadtkulisse und eine

der größten Schlossruinen Deutschlands sind ein Magnet für die ganze Welt. Natürlich darf bei einer Führung die Altstadt ebenso nicht fehlen wie ein Spaziergang auf dem Philosophenweg oder ein Abstecher in die typisch kurpfälzische Küche mit ihren Weinen. Unser Tipp: Mit der Alten Bergbahn auf den Königstuhl fahren und den Ausblick in die Rheinebene bis zu den Vogesen genießen.

METROPOLE

Nur ein paar Kilometer den Neckar hinter liegt mit Mannheim das zweite große Zentrum der Kurpfalz. Ihren Ruf als graue Arbeiterstadt hat Baden-Württembergs zweitgrößte Stadt längst gegen den einer bunten, pulsierenden Metropole getauscht, ohne dabei ihre Wurzeln zu verleugnen: Als Wiege der Automobilindustrie, Hort der Bildung und Kultur und brandaktuell als Gastgeberin für die BUGA 23 hat sich die Stadt längst einen Namen gemacht.

STADTGESCHICHTE IM QUADRAT

Den Grundstein legte auch hier ein Wittelsbacher: 1606 hatte Kurfürst Friedrich IV. von der Pfalz die Nase voll von Heidelberg und

siedelte ins damals noch unbedeutende Mannheim um. Im Zentrum der absolutistischen Herrschaft: das Barockschloss, nach Versailles das größte Europas. Heute beherbergt es die Uni, kann aber immer noch besichtigt werden.

SCHLÖSSERLAND

Fürstlich geht es auch vor den Toren Mannheims zu: Das Schwetzingen Schloss zählt zu den prächtigsten Anlagen Deutschlands. In der ländlichen Idylle gingen Gäste wie Mozart, Schiller oder Voltaire ein und aus, der Barockgarten mit seinen Monumenten ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Und auch Weinheim mit seinen Burgen, Ladenburg mit seiner Geschichte, die bis in die Römerzeit zurückreicht, Wiesloch mit seiner Weinbautradition oder Walldorf, das Silicon Valley des Südens, sind einen Besuch wert. Also: Wer die Kurpfalz besucht, bekommt das Rundpaket: Schlösser und Gärten, Genuss, Landleben, Urbanität, das milde Klima und liebenswerte Bewohner. Dann mal nichts wie hin. (jr)



Vor seinem Schloss in Schwetzingen hat Peter Lenk Kurfürst Carl-Theodor ein besonderes Denkmal gesetzt.

Stadt Schwetzingen/Tobias Schwerdt



lokalmatador

Das alles und noch viel mehr finden Sie im neuen Heimat-entdecken-Magazin. Entweder am Kiosk oder hier im Artikel direkt nach Hause bestellen. Nussbaum Abonnenten und Clubmitglieder können das Magazin kostenlos als E-Paper lesen.

<https://lokalmatador.net/heimat-entdecken/>



Ihr sportlicher
Partner
**SPORTHAUS
FISCHER**

Sport-Leder Fischer Inh. Ernst Fischer e.K. · Igelbachstr. 9 · 76593 Gernsbach

UNSER OUTDOOR ANGEBOT

BIS
ZU **20%***
RABATT

Auf alle Wandertextilien

Gültig vom 17.05.2023 – 27.05.2023 ab
einem Einkauf von 50,- € gilt nicht für
bereits reduzierte Ware.

20 EURO
WECHSEL-
PRÄMIE!

auf Ihre
Wanderschuhe

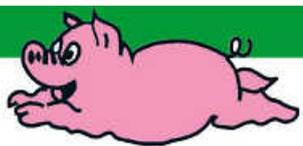
Gültig vom 17.05.2023 – 27.05.2023
gilt nicht für bereits reduziert Ware.





Metzgerei Schnepf

Ihr Partyservice zu allen Anlässen!
www.partyservice-gaggenau.de



Gagg.-Sulzbach
☎ 07225 3470

Filiale Gaggenau
in der Fußgängerzone
☎ 07225 2267

Vom 18.05. bis 24.05.2023

In unserem Kühlregal
im Glas, fertig gekocht, alles hausgemacht:
Rouladen, Rindergulasch, Bolognese, Gulaschsuppe

magere Schweineschnitzel	1 kg	13,90 €
iberisches Schwarzfußkotelett	1 kg	32,90 €
Putengulasch, auch pfannenfertig	1 kg	14,90 €
Landjäger	Paar	2,20 €
feine Bratwurst	100 g	1,49 €

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

**Gerne berate ich Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.**

Martina Rheinschmidt
Mediaberaterin

Tel. 07243 505322 • Fax 07243 505310

martina.rheinschmidt@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
- Außenbüro Ettlingen -
Marie-Curie-Straße 9 - 76275 Ettlingen
www.nussbaum-medien.de

Werbung bringt Erfolg!